



FH Burgenland

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ECTS – Guide

**Fachhochschul-Bachelorstudiengang
Internationale Wirtschaftsbeziehungen
(0263)**

Studienjahr 2020/2021

ABWL**Allgemeine Betriebswirtschaftslehre**

ECTS gesamt: 12 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende besitzen betriebswirtschaftliche Kenntnisse, die für ein selbstständiges Urteil über betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erforderlich sind und können diese in der Praxis anwenden. Studierende sind in der Lage betriebswirtschaftliche Probleme zu erkennen, zu analysieren und Entscheidungs- bzw. Handlungsalternativen zu entwickeln.

LV Nummer	W0263ABWL101
Bezeichnung	Personal, Führung & Organisation
Art	Vorlesung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung****Inhalte:**

- Personalmanagement (Personalbedarf, -beschaffung, -einsatz, -honorierung, -entwicklung, -freistellung)
- Führungstheorien und -stile
- Grundlagen der Organisation (Organisationstheorien, -formen, -entwicklung)
- Unternehmenskultur

LV Nummer	W0263ABWL102
Bezeichnung	Case Studies Personal, Führung & Organisation
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Personalbeschaffung und -auswahl
- Personalentwicklung und -beurteilung
- MitarbeiterInnenführung
- Unternehmenskultur und interkulturelles Management
- Organisation

Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wenden Studierende die in der Vorlesung gelernten Inhalte praxisorientiert an. Durch diese Verknüpfung werden sie zum selbstständigen Denken ermuntert und zur Analyse, Beurteilung und Ableitung von Konsequenzen von betriebswirtschaftlichen Sachverhalten befähigt.

LV Nummer	W0263ABWL103
Bezeichnung	Beschaffung, Lagerung & Produktion
Art	Vorlesung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Materialwirtschaft (Beschaffungsmarketing, Beschaffungs- und Lagerplanung)
- Produktion (Produktionsprozesse, -planung, -steuerung, etc.)
- Grundlagen der Logistik, Kennzahlen, etc.

LV Nummer	W0263ABWL104
Bezeichnung	Case Studies Beschaffung, Lagerung & Produktion
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Maßgrößen und Kennzahlen
- Produktionsfaktoren und Kapazitäten
- Fertigungsverfahren und Produktionsprogrammplanung
- Materialbedarfsplanung und Materialbereitstellung
- Bestellverfahren und optimale Bestellmenge
- Grundlagen der Lagerhaltung

Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wenden Studierende die in der Vorlesung gelernten Inhalte praxisorientiert an. Durch diese Verknüpfung werden sie zum selbstständigen Denken ermuntert und zur Analyse, Beurteilung und Ableitung von Konsequenzen von betriebswirtschaftlichen Sachverhalten befähigt.

LV Nummer	W0263ABWL201
Bezeichnung	Marketing
Art	Vorlesung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Marketingproblemlösungsprozess
- Marketingumwelt
- Kaufverhalten und Marktforschung
- Marktsegmentierung, -differenzierung, -positionierung
- Produktpolitik
- Preispolitik
- Distributionspolitik
- Kommunikationspolitik

LV Nummer	W0263ABWL202
Bezeichnung	Case Studies Marketing
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wenden Studierende die in der Vorlesung gelernten Inhalte praxisorientiert an. Durch diese Verknüpfung werden sie zum selbstständigen Denken ermuntert und zur Analyse, Beurteilung und Ableitung von Konsequenzen von betriebswirtschaftlichen Sachverhalten befähigt.

LV Nummer	W0263ABWL203
Bezeichnung	Investition & Finanzierung
Art	Vorlesung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Statische und dynamische Verfahren zur Investitionsrechnung
- Investitionsentscheidungen
- Möglichkeiten der Eigen- und Fremdfinanzierung
- Möglichkeiten der Innen- und Außenfinanzierung
- Kapitalmarkt- vs. Bankorientierte Finanzierungen
- Finanzierung in verschiedenen Unternehmenssituationen

LV Nummer	W0263ABWL204
Bezeichnung	Case Studies Investition & Finanzierung
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wenden Studierende die in der Vorlesung gelernten Inhalte praxisorientiert an.

Konkret lernen Studierende:

- Statische und dynamische Investitionsrechenverfahren auf konkrete Problemstellungen anzuwenden und über die absolute und relative Vorteilhaftigkeit von Investitionen ein Urteil abzugeben
- Die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Finanzierungsvarianten zu erklären und die für eine Entscheidung notwendigen Berechnungen durchzuführen

WR**Wirtschaftsrecht**

ECTS gesamt: 12 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende erwerben ein Grundwissen über das österreichische Rechtssystem und entwickeln ein Problembewusstsein für rechtliche Fragestellungen im betrieblichen Umfeld.

Die Studierenden kennen die europarechtlich determinierten Gebiete des Wirtschaftsrechts und können die Zusammenhänge und Auswirkungen auf das österreichische Wirtschaftsrecht beurteilen.

LV Nummer	W0263WR101
Bezeichnung	Steuerrecht
Art	Vorlesung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Österreichisches Steuerrecht
- Umsatzsteuergesetz
- Steuerbefreiungen, steuerbare/nicht steuerbare Umsätze
- Einkommenssteuer
- Körperschaftssteuer
- Grundzüge des Abgabeverfahrensrechts
- Übungsbeispiele

Studierende sind durch die Vermittlung grundlegender Kenntnisse des Steuerrechts in der Lage, unternehmerische Sachverhalte auf ihre ertragssteuerlichen, umsatzsteuerlichen und verkehrssteuerlichen Aspekte zu analysieren und an Praxisbeispielen umzusetzen.

LV Nummer	W0263WR102
Bezeichnung	Wirtschaftsrecht 1 - Privatrecht
Art	Vorlesung
Semester	VZ 1. Semester BB 5. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Grundlagen des Wirtschaftsrechts (Einführung, Unternehmer, Verbraucher, unternehmensbezogene Geschäfte, Verbrauchergeschäft, Rechtsgeschäft, Verjährung)
- Zivilrecht und Unternehmensrecht im engeren Sinn: Personen (nicht Familien- und Erbrecht)
- Verträge (Vertragsabschluss, AGB, Irrtum, Kaufvertrag, Option, Schenkung, Gebrauchsüberlassungsverträge, Kreditvertrag, Werkvertrag)
- Stellvertretungsrecht, Leistungsstörungen, Zession – Interzession

Studierende sind in der Lage, Problemstellungen des privaten Wirtschaftsrechts, Sachenrechts, Schadenersatzrechts zu analysieren und Risiken abzuschätzen. Sie kennen die wichtigsten Verträge und deren Implikationen.

LV Nummer	W0263WR201
Bezeichnung	Arbeits- & Sozialrecht
Art	Vorlesung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

Grundlagen des individuellen sowie des kollektiven Arbeitsrechts und Einführung in das Sozialrecht und Lohnsteuerrecht:

- Arbeitsnehmerbegriff
- Kollektivvertrag
- Betriebsvereinbarung
- Rechte und Pflichten (Arbeitnehmer, Arbeitgeber), Arbeitnehmerschutz
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Unfall-, Pensions- und Krankenversicherung

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist die Aneignung von Basiswissen über das österreichische Arbeitsrecht und Entwicklung eines Problembewusstseins für arbeitsrechtliche Fragen im betrieblichen Umfeld. Studierende beherrschen wesentliche Grundzüge des Sozialrechts und des Lohnsteuerrechts.

LV Nummer	W0263WR202
Bezeichnung	Wirtschaftsrecht 2 - Unternehmensrecht
Art	Vorlesung
Semester	VZ 2. Semester BB 5. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

Sonderregeln des Unternehmensrechts, das Sachenrecht, Grundzüge der Rechtsdurchsetzung, das Schadenersatzrecht, Gesellschaftsrecht und den gewerblichen Rechtsschutz.

Studierende sind in der Lage, unternehmensrechtliche Probleme insbesondere aus dem Gesellschaftsrecht zu analysieren, zu beurteilen und Rechtsfolgen abzuleiten. Sie werden befähigt, ein Fachgespräch mit einem Juristen zu führen.

BR**Betriebliches Rechnungswesen**

ECTS gesamt: 12 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind nach Absolvierung dieses Moduls in der Lage...

- Die Systematik der doppelten Buchhaltung zu erklären
- Die Grundbegriffe der Buchhaltung zu erklären
- Die häufigsten laufenden Geschäftsfälle nach österreichischen Rechnungslegungsvorschriften zu verbuchen
- Die GoB (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung) zu benennen und zu beschreiben
- Unternehmensrechtliche und steuerrechtliche Sachverhalte zu unterscheiden
- Anschaffungs- und Herstellungskosten zu berechnen und Anlagevermögen zu bewerten
- Vorräte und Forderungen nach verschiedenen Verfahren zu bewerten
- Die Positionen der Kapitalseite zu bewerten
- Die wichtigsten Abschlussbuchungen durchzuführen sowie Bilanz und GuV nach UGB zu erstellen
- Die Auswirkungen des externen Rechnungswesens auf betriebliche Entscheidungen zu erklären

LV Nummer	W0263BR101 & W0263BR102
Bezeichnung	Buchhaltung und Bilanzierung 1
Art	Vorlesung & Wirtschaftspraktikum
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	je 30
ECTS	VO 4 ECTS WP 2 ECTS

Bewertungsmethoden: **VO: LV-abschließende Prüfung**
WP: LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

- Funktionen, rechtliche Grundlagen und Systeme der Buchhaltung
- Kontenplan und Kontenklassen
- Aufbau der Bilanz, Gewinn- und Verlustkonto
- Umsatzsteuer
- Verbuchung von Warenankauf und –verkauf, Skonti, Rabatte
- Verbuchung von Auslandsgeschäften
- Verbuchung von Personalaufwand und sonstigen Aufwendungen
- Verbuchung von Forderungen und Verbindlichkeiten
- Verbuchung von Anlagenankauf und –verkauf, planmäßige Abschreibung von Anlagenvermögen
- Einführung in den Jahresabschluss

Im Wirtschaftspraktikum werden Übungen und Praxisbeispiele zur Vorlesung behandelt. Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wird die Verknüpfung von Theorie und Praxis hergestellt und zu selbstständiger Bewertung von Zusammenhängen hingeführt.

LV Nummer	W0263BR201 & W0263BR202
Bezeichnung	Buchhaltung und Bilanzierung 2
Art	Vorlesung & Wirtschaftspraktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	je 30
ECTS	VO 4 ECTS WP 2 ECTS
Bewertungsmethoden:	VO: LV-abschließende Prüfung WP: LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

- Unternehmens- und Steuerbilanz, Mehr-Weniger-Rechnung
- Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung
- Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens
- Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten
- Rücklagen, Eigenkapital
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang, Lagebericht

Im Wirtschaftspraktikum werden Übungen und Praxisbeispiele zur Vorlesung behandelt. Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wird die Verknüpfung von Theorie und Praxis hergestellt und zu selbstständiger Bewertung von Zusammenhängen hingeführt.

MI**Managementinstrumente**

ECTS gesamt: 12 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende lernen wesentliche Instrumente kennen, die sie im Laufe des gesamten Studiums und im Arbeitsleben benötigen. Einerseits eignen sie sich Techniken wie zB. Arbeiten in Teams, Techniken einer gelungenen Kommunikation, grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens an, andererseits erwerben sie Verständnis für betriebliche Problemstellungen im Zusammenhang mit Kosten und Leistungen. Kenntnisse der wichtigsten Institutionen und der Funktionsweise der Europäischen Union bereiten auf die Exkursion zu den Institutionen der Europäischen Union im 2. Semester vor.

LV Nummer	W0263MI101
Bezeichnung	Kostenrechnung 1
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung
- Entscheidungsrechnungen
- Kostenarten- und Kostenstellenrechnung (Kostenerfassung, -systematisierung und -verrechnung)
- Kalkulationsverfahren (Divisions-, Zuschlags- und Kuppelproduktkalkulationen)
- Kostenträgerrechnung, Angebots- und Planpreiskalkulation
- Erfolgsermittlung, Deckungsbeitrags- und Ergebnisrechnung
- Entscheidungsrechnungen (optimale Programme, Preisgrenzen, Break-Even-Analysen, Verfahrensvergleiche, Make or Buy)

LV Nummer	W0263MI202
Bezeichnung	Kostenrechnung 2
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Sonderfragen zur entscheidungsorientierten Kostenrechnung (Sensitivitätsanalysen, stufenweise Grenzkostenrechnung, Nettokosten-Abbauwerte)
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Activity Based Costing („Prozesskostenrechnung“), Allokation der Gemeinkosten
- Target Costing, Product Life Cycle Costing, Total Cost of Ownership
- Ist- und Plankostenrechnung (Voll- und Teilkostenrechnung, Kostenauflösung)
- Abweichungsanalysen

LV Nummer	W0263MI102
Bezeichnung	Kommunikationstraining
Art	Managementtechniken
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Bei dieser Lehrveranstaltung geht es um Persönlichkeitsbildung, sie setzt sich aus zwei Bereichen zusammen:

- Kommunikationsverhalten & Körpersprache (Grundsätze erfolgreicher Kommunikation, Gesprächsebenen, Kommunikationsmodelle und –ansätze, Schärfung der Wahrnehmung, Einfluss des Nonverbalen im Gespräch, Erproben und Üben verschiedener Kommunikationssituationen)
- Teambuilding & Gruppendynamik (Outdoorseminar)

LV Nummer	W0263MI103
Bezeichnung	Grundlagen des Europarechts
Art	Vorlesung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

- Überblick über die internationalen Wirtschaftsorganisationen in Europa (zB. WTO, OECD, EFTA, EWR, EU)
- Entwicklung der EU und Österreichs Weg und Rolle in der EU
- Struktur, Ziele und Organe der EU
- Die zentralen Grundprinzipien und die Rechtssetzung in der EU
- Die wirtschaftliche Integration, der Weg zum Binnenmarkt und seine vier Grundfreiheiten
- Die Wirtschafts- und Währungsunion, Entstehung und Entwicklung des Euro
- Das Wettbewerbsrecht des Binnenmarkts

LV Nummer	W0263MI201
Bezeichnung	Exkursion zu europäischen Institutionen
Art	Exkursion
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Aufbauend auf die Vorlesung „Grundlagen des Europarechts“ aus dem 1. Semester findet eine mehrtägige Exkursion zu europäischen Institutionen statt (zB. In Brüssel, Strassburg, etc.).

LV Nummer	W0263MI104
Bezeichnung	Einführung in das BWL-Studium
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Die Betriebswirtschaftslehre als Wissenschaft
- Grundlegende Auffassungen und Begriffe
- Typologien, Rechtsformen und Ziele von Unternehmen
- Unternehmen und ihr Geschäftsmodell
- Unternehmensgründung und Unternehmertum
- Entscheidungstheorien und ihre Einschränkungen
- Elementare Werkzeuge in der Betriebswirtschaftslehre
- Bedeutung des wissenschaftlichen Arbeitens im Studium
- Begriff der Wissenschaftlichkeit
- Korrekte Vorgehensweise beim Verfassen bei Hausaufgaben, Berichten, Referaten, etc.
- Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis in Bezug auf wissenschaftliches Arbeiten
- Redliche Leistungserbringung

LV Nummer	W0263MI203
Bezeichnung	Unternehmensplanspiel
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Produktion: Aus- und Umbau von Produktionsanlagen mit zugehörigen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen
- Absatz: Preispolitik, Relaunch- und Launchentscheidungen, Festlegen von Werbebudgets
- Personal: Personalpolitik in den Bereichen gewerbliches und Vertriebspersonal
- Entwicklung: Strategische Entscheidungen hinsichtlich des zukünftigen Produktionsprogramms
- Finanzen: Praktisches Umsetzen von Fremd- und Eigenfinanzierungsentscheidungen
- Gebäude: Entscheidung hinsichtlich Kauf versus Miete versus Neubau samt adäquater Finanzierung
- SHV = Shareholder-Value: Unternehmensbewertung anhand des Value-Driver-Modells von Rapaport
- PAF = Preis Absatz Funktion in oligopolistischen Märkten
- Nachfrageelastizitäten und deren spieltheoretische Bedeutung (Gefangenendilemma, Preisabsprachen)

LV Nummer	W0263MI204
Bezeichnung	Wirtschaftsmathematik
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immananter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Schwerpunkt der Lehrveranstaltung ist die Finanzmathematik. Insbesondere wird auf folgende Themen eingegangen:

- Prozentrechnung
- Break Even Point Analyse
- Verzinsungsmodelle
- Rentenrechnung
- Schuldentilgung

IK**Internationale Kommunikation & Area Studies**

ECTS gesamt: 36 ECTS

Kompetenzerwerb:English

- Semesters 1 and 2: At the end of the first year, students will be able to:
 - hold a short presentation on a product or service as well as a company of their choice
 - write emails, reports and proposals using the correct vocabulary and register
 - discuss and write about basic business topics
- Semesters 3 and 4: At the end of the second year, students will be able to take the Cambridge BEC Higher examination at the Common European Framework Level C1 (Advanced). This examination comprises the following "Can Do" statements:
 - Listening / Speaking: Can contribute effectively to meetings and seminars within own area of work or can keep up a casual conversation with a good degree of fluency, coping with abstract expressions.
 - Reading: Can read quickly enough to cope with an academic course, to read the media for information or to understand non-standard correspondence.
 - Writing: Can prepare / draft professional correspondence, take reasonably accurate notes in meetings or write an essay which shows an ability to communicate.
- Semester 5 and 6: Students will be able to do thorough research in the foreign language, write a well-structured formal report and give an oral presentation about their company/work placement/field trip using the appropriate business terminology. Students will be able to:
 - conduct telephone calls using the correct terminology
 - network in a professional setting
 - negotiate with a business partner
 - successfully attend a job interview
 - understand and implement the concepts of teamwork

CEE Sprache

- Studierende des 1., 2. und 3. Semesters besitzen in der jeweiligen CEE-Sprache folgende Kompetenzen und Kenntnisse:
 - grundlegende fremdsprachliche Kompetenz in der gewählten CEE-Sprache
 - interkulturelle Handlungsfähigkeit im situativ-thematischen Rahmen des Alltags vom Zielland
 - linguistische, kommunikative, landes- und kulturkundliche Kompetenz
 - Lerntechniken in der Fremdsprache
- Studierende des 4., 5. und 6. Semesters besitzen in der jeweiligen Sprache folgende Kompetenzen und Kenntnisse:
 - interkulturelle Wirtschaftskompetenz im situativ-thematischen Rahmen der Berufssphäre
 - fremdsprachliche Fachkompetenz in den Sprachfertigkeiten Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben
 - interkulturelle Wirtschaftskompetenz und grundlegende Formen der Geschäftskommunikation
 - Fähigkeit zu selbstständiger Informationsbeschaffung und Auskunft zu einem aktuellen Thema
 - mündliche Präsentationstechniken

CEE Area Studies (Alternativ zur CEE Sprache)

- Studierende, die CEE Area Studies gewählt haben, erwerben Grundkenntnisse über historische, gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklungen der zentral-, ost- und südosteuropäischen Länder, dabei wird im 1. Studienjahr auf CEE Länder in der EU und mit EU Kandidatenstatus fokussiert. Sie können die aktuelle Situation und Trends der Länder in der untersuchten Region beschreiben. Studierende wissen, welche historischen, gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den untersuchten Ländern und Österreich bestehen. Studierende kennen die Abkommen und Beziehungen der untersuchten Länder mit der EU und können den Stand und die Entwicklung der Europäischen Integration in Bezug auf die untersuchten Länder erklären.

- Studierende erwerben im 2. Studienjahr Grundkenntnisse über historische, kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung Russlands und ausgewählter Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion (z.B. Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Kasachstan, Kirgisistan, Moldau, Tadschikistan Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan) – mit Berücksichtigung der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU). Sie können die aktuelle Situation und Trends der Länder in der untersuchten Region beschreiben. Studierende wissen, welche historischen, gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den untersuchten Ländern und Österreich bzw. der EU bestehen.
Studierende kennen die Abkommen und Beziehungen der untersuchten Länder mit Österreich, der EU und anderer Länder und können die Entwicklung der Eurasischen Wirtschaftsunion und die aktuelle Situation erklären.
- Im 3. Studienjahr erwerben Studierende ein komplexes und vertiefendes Verständnis zu ausgewählten Themen, Diese können sich auf die bereits behandelten Regionen, aber auch auf weltweite/globale Zusammenhänge beziehen. Dabei kann auch auf spezielle Bedürfnisse der Studierenden eingegangen werden.
Entsprechend der Themenwahl können Studierende die aktuelle Situation erklären und Trends beschreiben. Sie können differenziert Stellung nehmen und können den themenspezifischen Bezug zu Österreich und zur EU herstellen. Berufsbegleitend Studierende können u.U. Bezüge zu ihrer beruflichen Tätigkeit bzw. zur Geschäftstätigkeit Ihrer Arbeitgeber herstellen.

Social Media Kompetenz für ManagerInnen:

Studierende lernen, sich und ihr Unternehmen in Social Media erfolgreich zu präsentieren. Sie wissen, nach welchen Kriterien sie Social Media-Plattformen und Social Media-Tools auswählen. Sie wissen, worauf es bei der Erstellung eines persönlichen Profils ankommt und können es erfolgreich umsetzen. Sie können SM Aktivitäten planen, konkret einsetzen und monitoren. Studierende kennen die Bedeutung und die Maßnahmen zur Beziehungspflege im Business Netzwerk.

LV Nummer	W0263IK101
Bezeichnung	Business English 1
Art	Übung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Students will be taught: to hold a five minute presentation on a product or service of their choice; the difference between formal and informal register and how to write a business email; the basic terminology to discuss and write about production and marketing
- Speaking: presenting, small group discussions, summarising, giving opinions, comparing and contrasting
- Writing: business emails
- Listening: completing notes and answering questions
- Reading: for gist and specific information

LV Nummer	W0263IKIK201
Bezeichnung	Business English 2
Art	Übung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Students will be taught: to hold a five minute presentation on a company of their choice; how to write business reports and proposals; how to apply for a job; the basic terminology to discuss and write about finance and economics
- Speaking: presenting, small group discussions, summarising, giving opinions, comparing and contrasting
- Writing: business reports and proposals
- Listening: completing notes and answering questions
- Reading: for gist and specific information

LV Nummer	W0263IK301
Bezeichnung	Business English 3
Art	Übung
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

During the second year of Business English, students will be prepared for the Cambridge Business English (BEC) Higher at the Common European Framework Level C1 (Advanced). In the 3rd semester, students will learn:

- How to answer and practise specific BEC higher tasks:
 - Writing (BEC Higher Writing paper part 1): to be able to write a short report based on the content of a graph
 - Speaking (BEC Higher Speaking paper parts 1 and 3): to be able to answer general personal and business questions; in small groups to participate actively in a discussion on a business topic, i.e. to be able to express opinions, discuss, agree, disagree, compare and contrast ideas, reach decisions and find out opinions and react to them
 - Listening (BEC Higher Listening tasks 1 and 2): listening to a recording twice and demonstrating comprehension by completing notes and matching statements to speakers
 - Reading (BEC Higher Reading tasks 1, 3 and 4): Reading a text for gist and global meaning and completing a matching task; understanding general points of a text as well as specific details and answering a 4-option multiple-choice-task; completing a text with a 4-option multiple-choice-task
- To write and to speak about the topics covered in the following units of the course book: Introduction to the BEC Higher exam; 1a Work roles; 1b Company structure; 2a Stocks and shares; 2b Mergers and acquisitions; 3a Trade fairs; 3b Entering a market; 4a The future of work; 4b e-business

LV Nummer	W0263IK401
Bezeichnung	Business English 4
Art	Übung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

During the second year of Business English, students will be prepared for the Cambridge Business English (BEC) Higher at the Common European Framework Level C1 (Advanced). In the 4th semester, students will learn:

- How to answer and practise specific BEC higher tasks:
 - Writing (BEC Higher Writing paper part 1): to revise how to write a business report and proposal and learn how to write a business letter, each of about 200-250 words
 - Speaking (BEC Higher Speaking paper parts 1 and 2): to be able to answer general personal and business questions; to give a mini-presentation of about one minute on a given topic and answer a question about the topic
 - Listening (BEC Higher Listening tasks 2 and 3): listening to a recording twice and demonstrating comprehension matching statements to speakers and answering 3-option-multiple choice questions
 - Reading (BEC Higher Reading tasks 2, 5 and 6): completing a text by inserting given sentences in the correct place; completing a gapped text; proofreading by identifying words that have been introduced to a text in error
- To write and to speak about the topics covered in the following units of the course book: 5a Staff motivation; 5b Recruitment; 6a Corporate Culture; 6b Cultural diversity; 7a Industrial espionage; 7b Business ethics; 8a Global brands; 8b Global sourcing

LV Nummer	W0263IK501
Bezeichnung	Business English 5
Art	Übung
Semester	5. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

During the final year, students will develop their business English focussing on skills for the work place:

VZ-Students will have demonstrated that they are able to write a well-structured report and give an oral presentation about their work placements (which they spent during the 5th Semester abroad) in advanced English.

BB-Students will develop their business English skills focussing on the work place. The main topics are negotiating, telephoning, attending job interviews, teamwork, networking and presentations.

LV Nummer	W0263IK601
Bezeichnung	Business English 6
Art	Übung
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

During the final year, students will develop their business English focussing on skills for the work place:

VZ Students will develop their business English skills focussing on the work place. The main topics are negotiating, telephoning, attending job interviews, teamwork, networking and presentations.

BB Students only: London/Dublin Excursion: 3 days excursion to London/Dublin visiting various organisations. Students will attend presentations and participate in discussions, students will write a well-structured formal report and give an oral presentation in advanced English.

LV Nummer	W0263IK102
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 1 ODER CEE Area Studies 1
Art	Übung
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	60
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache

- das Alphabet + zur Sprache und Aussprache,
- Zielland-Erstinformationen,
- einfache Dialoge für erste Kontakte: Begrüßung, Vorstellung (sich und andere vorstellen, Kennenlernen, Verabschiedung, Dank, Entschuldigung),
- grundlegender Wortschatz (Familie, Berufe, Wochentage...),
- einfache Angaben zur Person (Freizeit, Beruf, Hobbies, Interessen, Familienmitglieder),
- Alltagskommunikation (einfache Fakten über sich und andere sagen, Austausch von einfachen Infos zu bekannten Themen aus dem grundlegenden Wortschatz und darüber einfache Kurztexte lesen oder verfassen),
- Situativ bedingte höfliche Wendungen und Alltagsfloskeln in Kleindialogen.
- Grammatik:
 - Verben: haben, sein, werden (Präsens) + Präsens wichtiger Verben,
 - Substantive und Adjektive (Geschlecht; Deklination in Singular - Nominativ, Genitiv, Akkusativ; Vokativ, Lokativ und Instrumental),
 - Zahlen bis 2999,
 - Konjunktionen: und, aber.

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache)

- Länderauswahl für Area Studies 1: CEE Länder in der EU und mit EU Kandidatenstatus
- Untersuchungsdimensionen: Historische, gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung
- Analyse und Vergleich der Entwicklung der untersuchten CEE Länder
- Beziehungen der untersuchten CEE Länder zu Österreich
- Abkommen und Beziehungen der untersuchten Länder mit der EU
- Stand und die Entwicklung der Europäischen Integration in Bezug auf die untersuchten Länder

LV Nummer	W0263IK202
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 2 ODER CEE Area Studies 2
Art	Übung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache

- aufbauend: erste Kontakte + Angaben zur Person,
- detailliert: meine Familie, Bekannte und Verwandte,
- neu: meine Freizeit,
- Länder- und Kulturkunde (z.B. berühmte Persönlichkeiten),
- beim Arzt,
- Reisen,
- Restaurant (Essen+ Trinken),
- Kurzdialoge zu den bekannten Themen lesen, simulieren,
- Kurztexte verfassen.
- Grammatik:
 - Substantive und Adjektive (Fälle / Singular: Nominativ, Genitiv, Akkusativ, Lokativ, Instrumental - Wiederholung),
 - Substantive + Adjektive (Fälle neu: Dativ / Singular, Plural: Nominativ, Genitiv, Akkusativ, Vokativ),
 - Verben: Präsens – Wiederholung, Präteritum – neu; Futur – neu,
 - Personal- und Possessivpronomina.

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache)

- Erlernen von BASISKENNTNISSEN der ausgewählten CEE Sprache:
 - das Alphabet + zur Sprache und Aussprache,
 - grundlegender Wortschatz (Familie, Berufe, Wochentage...)
 - spezieller Wortschatz für eine Reise ins Zielland: z.B. Aufschriften von Geschäften, Flughäfen, Bahnhöfen, Verkehrsmittel, Hotel, Lesen von Schildern, Werbungen, Headlines in Zeitungen)
 - einfache Angaben zur Person (Freizeit, Beruf, Hobbies, Interessen, Familienmitglieder)
 - Alltagskommunikation:
 - einfache Fakten über sich und andere sagen, einfache Dialoge für erste Kontakte: Begrüßung, Vorstellung (sich und andere vorstellen, Kennenlernen, Verabschiedung, Dank, Entschuldigung), einfache Situationen eines Aufenthalts: Anreise, Hotel, Restaurant, sonstige Aktivitäten am Zielort
 - Situativ bedingte höfliche Wendungen und Alltagsfloskeln in Kleindialogen.
- Grammatik: gezielte Auswahl:
 - Verben: haben, sein, werden (Präsens) + Präsens wichtiger Verben,
 - Substantive und Adjektive (Geschlecht; Deklination in Singular – ausgewählte Fälle),
 - Zahlen bis 2999,
 - Konjunktionen: und, aber.
- Vertiefende Beschäftigung mit dem ausgewählten Zielland:

Ergänzend zum Sprachunterricht können ausgewählte Themen, die im Vorsemester nicht durchgenommen wurden, vertieft werden. Schwerpunktmäßig soll dabei auf aktuelle Themen bzw. Herausforderungen des jeweiligen Landes Bezug genommen werden. Das könnte beispielsweise sein: Relevanz ausländischer Investitionen bzw. Struktur und Bedeutung ausländischer Firmen, besondere wirtschaftliche Herausforderungen des Landes: z.B., Bildungssystem und Arbeitsmarkt, Beschäftigungspolitik, Jugendarbeitslosigkeit, das Sozialsystem, Stellung der Frau in Wirtschaft und Gesellschaft, Gender und Diversity, Migration, Geschichte und aktuelle Situation der Minderheiten etc.

LV Nummer	W0263IK302
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 3 ODER CEE Area Studies 3
Art	Übung
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	60
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache:

- Reisen, Reisepläne
- Nationale Speisen und Getränke
- nach dem Weg fragen, den Weg beschreiben...
- Lebenslauf und Bewerbungsbrief (für einen Praktikumsplatz im Zielland)
- Einkaufen, Einkäufe erledigen (Nahrungsmittel, Bekleidung, Mengenangaben vermitteln, Emotionen und Meinungen ausdrücken...)
- Sitten, Bräuche (Zielland)
- Wetter
- Telefonieren
- kurze Briefe/E-Mails verfassen
- Grammatik:
 - Wiederholung Substantive + Adjektive (alle Fälle Sg. +N,G,A,V Pl)
 - Verben Präsens- alle Gruppen
 - Dativ Sg. +Pl, Lokativ Pl, Instrumental Pl
 - Imperativ
 - Adjektive u. Adverbien im Komparativ + Superlativ
 - neu Pronomina: Personal- und Possessivpronomina

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache)

- Länderauswahl für Area Studies 3: Russland und ausgewählte Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion (z.B. Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Kasachstan, Kirgisistan, Moldau, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan) – mit Berücksichtigung der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU)
- Untersuchungsdimensionen: Historische, gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung
- Analyse und Vergleich der Entwicklung der untersuchten Länder
- Beziehungen der untersuchten Länder zu Österreich und zur EU
- Abkommen und Beziehungen der untersuchten Länder mit Österreich und der EU und mit anderen relevanten Ländern
- Entwicklung und aktuelle Situation der Eurasischen Wirtschaftsunion

LV Nummer	W0263IK402
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 4 ODER CEE Area Studies 4
Art	Übung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache:

- ALLTAGSSPRACHE:
 - situative Kommunikation
 - Interkulturelles zum Zielland (kurze Präsentation + Handout)
- WIRTSCHAFTSSPRACHE:
 - Telefongespräche (Termine vereinbaren u. bestätigen, Reservierungen vornehmen u. bestätigen, Informationen einholen...)
 - Geschäftskorrespondenz (Allgemein: Form des Geschäftsbriefes (Anrede u. Einleitungssätze, Schlussformeln und Schlusssätze)
 - Anfrage
 - Angebot
 - Mail/Fax
- Grammatik:
 - Wiederholung Substantive
 - Wiederholung Verben (+Zeiten)
 - Wiederholung Adjektive
 - Finalsätze
 - Konditionalsätze (was wäre, wenn...)

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache):

Es kann die ausgewählte CEE Sprache des 2. Semesters vertieft werden ODER eine Neue CEE Sprache gelernt werden. Ergänzend dazu können ausgewählte Themen aus Area Studies 3 vertiefend behandelt werden:

Bei Vertiefung der Sprache im Rahmen der CEE Area Studies des 2. Semesters:

- Wiederholung und Festigung der Grundkenntnisse aus dem 2. Semester;
- aufbauend: erste Kontakte + Angaben zur Person,
- detailliert: meine Familie, Bekannte und Verwandte,
- neu: Freizeit, beim Arzt, Reisen, Länder, Sprachen
- Essen+ Trinken (im Restaurant)
- Wortschatz aus dem Business Kontext (Berufe, Arbeitswelt, Kommunikationsmittel etc.)
- Kurzdialoge zu den bekannten Themen lesen, simulieren,
- Kurztexte verfassen.
- Grammatik:
 - Substantive + Adjektive (ausgewählte Fälle)
 - Verben: Präsens – Wiederholung, Präteritum – neu; Futur – neu,
 - Personal- und Possessivpronomina.

Bei Wahl einer NEUEN CEE Sprache im Rahmen der CEE Area Studies:

- Erlernen von BASISKENNTNISSEN der ausgewählten CEE Sprache:
 - das Alphabet + zur Sprache und Aussprache,
 - grundlegender Wortschatz (Familie, Berufe, Wochentage...)
 - spezieller Wortschatz für eine Reise ins Zielland: z.B. Aufschriften von Geschäften, Flughäfen, Bahnhöfen, Verkehrsmittel, Hotel, Lesen von Schildern, Werbungen, Headlines in Zeitungen)
 - einfache Angaben zur Person (Freizeit, Beruf, Hobbies, Interessen, Familienmitglieder)

- Alltagskommunikation: einfache Fakten über sich und andere sagen, einfache Dialoge für erste Kontakte: Begrüßung, Vorstellung (sich und andere vorstellen, Kennenlernen, Verabschiedung, Dank, Entschuldigung), einfache Situationen eines Aufenthalts: Anreise, Hotel, Restaurant, sonstige Aktivitäten am Zielort
- Situativ bedingte höfliche Wendungen und Alltagsfloskeln in Kleindialogen.
- Grammatik: gezielte Auswahl:
 - Verben: haben, sein, werden (Präsens) + Präsens wichtiger Verben,
 - Substantive und Adjektive (Geschlecht; Deklination in Singular – ausgewählte Fälle),
 - Zahlen bis 2999,
 - Konjunktionen: und, oder.

Ergänzend: Ausgewählte und vertiefende Themen, die noch nicht durchgenommen wurden. Schwerpunktmäßig soll dabei auf aktuelle Themen bzw. Herausforderungen des jeweiligen Landes Bezug genommen werden. Das könnte beispielsweise sein: Relevanz ausländischer Investitionen bzw. Struktur und Bedeutung ausländischer Firmen, besondere wirtschaftliche Herausforderungen des Landes: z.B., Bildungssystem und Arbeitsmarkt, Beschäftigungspolitik, Jugendarbeitslosigkeit, das Sozialsystem, Stellung der Frau in Wirtschaft und Gesellschaft, Gender und Diversity, Migration, Geschichte und aktuelle Situation der Minderheiten etc.

LV Nummer	W0263IK502
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 5 ODER CEE Area Studies 5
Art	Übung
Semester	5. Semester
Lehreinheiten	60
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache:

- Interkulturelles,
- Beschreibung (Person, Familie, Freunde...),
- Restaurant, Hotel (Essen, Trinken, Zimmer reservieren),
- Mein Urlaub und Reisen,
- Meine Ausbildung,
- Mein Beruf, meine Arbeitswelt,
- Meine Zukunftspläne,
- Simulation verschiedener Alltagssituationen.
- Grammatik:
 - Festigung, Ergänzung und Wiederholung aller grammatischen Strukturen.

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache)

- Studierende vertiefen ihre Kenntnisse durch spezifische Behandlung ausgewählter Topics, diese können sich auf die bereits behandelten Regionen, aber auch auf weltweite/globale Zusammenhänge beziehen.
- Die Themenwahl ist daher sehr flexibel und könnte aus folgenden Bereichen hervorgehen:
 - CEE-Länder und Regionen, die im ersten und 2. Studienjahr nicht oder nicht ausführlich behandelt wurden
 - Globale Bündnisse oder Initiativen, die über CEE hinausgehen, wie z.B. Belt & Road Initiative – die neue Seidenstraße.
 - Besondere Herausforderungen spezieller Branchen/multinationaler Unternehmen/internationaler Organisationen im internationalen Kontext

Dabei können Studierende die aktuelle Situation erklären und Trends beschreiben. Sie können differenziert Stellung nehmen und können den themenspezifischen Bezug zu Österreich und zur EU herstellen.

LV Nummer	W0263IK602
Bezeichnung	Sprache aus CEEC 6 ODER CEE Area Studies 6
Art	Übung
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

CEE Sprache:

- Geschäftliche Telefongespräche,
- Dienstreisen, Hotel, Bank,
- Geschäftskorrespondenz (Anfrage, Angebot, Bestellung, ...),
- Interkulturelles: mein Zielland Kommunikation und Verhandlungen (Fettnäpfchen)....
- Präsentation 2x : Vorstellung Praktikum und landesspezifisches Produkt.
- Grammatik:
 - Festigung, nach Bedarf Wiederholung + Ergänzung der grammatikalischen Strukturen

CEE Area Studies (alternativ zur CEE Sprache):

Wenn Area Studies gewählt wurde, dann kann die ausgewählte CEE Sprache des 2. und/oder 4. Semesters vertieft werden ODER eine neue CEE Sprache gelernt werden. Ergänzend dazu können ausgewählte Themen aus CEE Area Studies 5 vertiefend behandelt werden:

1) Bei Vertiefung der CEE Sprache des 2. und/oder 4. Semesters:

- Wiederholung und Festigung der Grundkenntnisse aus dem 2. und 4. Semester;
- aufbauend: erste Kontakte + Angaben zur Person,
- detailliert: meine Familie, Bekannte und Verwandte,
- neu: Freizeit, beim Arzt, Reisen, Länder, Sprachen
- Essen+ Trinken (im Restaurant)
- Wortschatz aus dem Business Kontext (Berufe, Arbeitswelt, Kommunikationsmittel etc.)
- Kurzdialoge zu den bekannten Themen lesen, simulieren,
- Kurztexte verfassen.
- Grammatik:
 - Substantive + Adjektive (ausgewählte Fälle)
 - Verben: Präsens – Wiederholung, Präteritum – neu; Futur – neu,
 - Personal- und Possessivpronomina.

2) Bei Wahl einer NEUEN CEE Sprache:

Erlernen von **BASISKENNTNISSEN** der ausgewählten CEE Sprache:

- das Alphabet + zur Sprache und Aussprache,
- grundlegender Wortschatz (Familie, Berufe, Wochentage...)
- spezieller Wortschatz für eine Reise ins Zielland: z.B. Aufschriften von Geschäften, Flughäfen, Bahnhöfen, Verkehrsmittel, Hotel, Lesen von Schildern, Werbungen, Headlines in Zeitungen)
- einfache Angaben zur Person (Freizeit, Beruf, Hobbies, Interessen, Familienmitglieder)
- Alltagskommunikation:
- einfache Fakten über sich und andere sagen, einfache Dialoge für erste Kontakte: Begrüßung, Vorstellung (sich und andere vorstellen, Kennenlernen, Verabschiedung, Dank, Entschuldigung), einfache Situationen eines Aufenthalts: Anreise, Hotel, Restaurant, sonstige Aktivitäten am Zielort
- Situativ bedingte höfliche Wendungen und Alltagsfloskeln in Kleindialogen.

- Grammatik: gezielte Auswahl:
 - Verben: haben, sein, werden (Präsens) + Präsens wichtiger Verben,
 - Substantive und Adjektive (Geschlecht; Deklination in Singular – ausgewählte Fälle),
 - Zahlen bis 2999,
 - Konjunktionen: und, oder

Ergänzend: Ausgewählte und vertiefende Themen, die noch nicht durchgenommen wurden. Schwerpunktmäßig soll dabei auf aktuelle Themen bzw. Herausforderungen des jeweiligen Landes Bezug genommen werden. Das könnte beispielsweise sein: Relevanz ausländischer Investitionen bzw. Struktur und Bedeutung ausländischer Firmen, besondere wirtschaftliche Herausforderungen des Landes: z.B., Bildungssystem und Arbeitsmarkt, Beschäftigungspolitik, Jugendarbeitslosigkeit, das Sozialsystem, Stellung der Frau in Wirtschaft und Gesellschaft, Gender und Diversity, Migration, Geschichte und aktuelle Situation der Minderheiten etc.

LV Nummer	W0263IK203
Bezeichnung	Interkulturelle Kommunikation aus CEEC 1
Art	Übung
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Kunst, Filme, Literatur & berühmte Persönlichkeiten des Ziellandes
- Typische Verhaltensnormen und –formen im Zielland
- Feiertage und Feste im Jahreskreis
- Sitten und Bräuche des Ziellandes
- Ausflüge, Exkursionen (nach Möglichkeit)
- Kennenlernen von landestypischen Speisen; Restaurantbesuch
- Interkulturelle Vergleiche zwischen Herkunftsland und Zielland
- Bei Bedarf: Landes- und Kulturkunde des Ziellandes (CEEC):
 - Geographische Eckdaten des Ziellandes in Vergleich zu Österreich
 - Geschichtliche Entwicklung des Ziellandes
 - Informationen zur aktuellen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Lage des Ziellandes

LV Nummer	W0263IK403
Bezeichnung	Interkulturelle Kommunikation aus CEEC 2
Art	Übung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Festigung und Weiterentwicklung der bereits erworbenen interkulturellen Kompetenzen:

- Theoretische Grundlagen (Hofstede, Hall.....)
- Kultur und Kulturstandards
- Verhalten im Zielland
- Tabus (Dos and Dont´s) im Ziel- und Heimatland
- Interkulturelle Aspekte in Gesprächssituationen (Mimik, Gestik, Begrüßung, Gastgeschenke, Gesprächsthemen, Verabschiedung, etc.)
- Kommunikation und Verhalten in Arbeitssituationen
- Umgang mit Hierarchien und anderen relevanten Dimensionen
- Ausflüge, Exkursionen ins Zielland (nach Möglichkeit)
- Teilnahme an der jährlich im Mai stattfindenden Veranstaltung Eisenstädter Europatage
- Für berufsbegleitend Studierende sind die Inhalte in Abstimmung zu den Inhalten der LV Praxisreflexion 1, 2 und 3 zu gestalten. Theoretische Inhalte sollen hier nur mehr ergänzt werden, dafür ist in dieser LV der Praxisbezug zu stärken (eventuell Exkursion)
- Bei den Vollzeit-Studierenden werden interkulturell relevante Aspekte für das bevorstehende Berufspraktikum im Zielland erarbeitet.
- Bei Bedarf: Landes- und Kulturkunde des Ziellandes (CEEC):
 - Geographische Eckdaten des Ziellandes in Vergleich zu Österreich
 - Geschichtliche Entwicklung des Ziellandes
 - Informationen zur aktuellen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Lage des Ziellandes

LV Nummer	W0263IK603
Bezeichnung	Social Media Training für ManagerInnen
Art	Managementtechniken
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Kriterien für die Auswahl von Social Media-Plattformen
- Social Media-Tools: welches eignet sich wofür?
- Erstellung von professionellen und auch mehrsprachigen Profilen
- Erfolgskriterien für den Aufbau der „eigenen digitalen Marke international“ im Netz (Personal Branding)
- Planung und Umsetzung von Social Media Aktivitäten
- Gezielte Pflege von Beziehungen im Business Netzwerk

BPR**Berufspraktikum**

ECTS gesamt: 24 ECTS

Kompetenzerwerb:

Im Berufspraktikum des 5. Semesters steht die praktische Anwendung des im Studium erworbenen Wissens im angestrebten Berufsfeld im Vordergrund. Studierende bearbeiten selbständig konkrete betriebliche Aufgabenstellungen und Projekte. Sie sind in der Lage, Berichte über ihre Tätigkeit im Berufspraktikum zu verfassen, ihr erworbenes Wissen und ihre Erfahrungen zu präsentieren und zu reflektieren.

Während Vollzeit-Studierende ihre Fremdsprachenkenntnisse in der Wirtschaftspraxis des Ziellandes anwenden und interkulturelle Erfahrungen sammeln, reflektieren berufsbegleitend Studierende ihre beruflichen Erfahrungen bereits in den ersten 3 Semestern mit besonderem Bezug zu internationalen Aspekten:

- Im 1. Semester arbeiten Studierende an persönlichen und kulturellen Glaubenssätzen sowie ausgewählten Kulturdimensionen, die in interkulturellen Begegnungen wirksam werden. Durch den Einsatz von Reflexionsmethoden lernen Studierende, sich mit interkulturellen Aspekten kritisch auseinanderzusetzen.
- Im 2. Semester arbeiten Studierende anhand von Fallanalysen jene kritischen Faktoren heraus, die für einen erfolgreichen Auslandsaufenthalt im beruflichen Umfeld ausschlaggebend sind.
- Im 3. Semester können Studierende interkulturelle Situationen innerhalb des Team- und Projektmanagements (inbound oder outbound) erfolgreich auf der Kommunikations- und Verhaltensebene lösen. Die analytische und reflexive Herangehensweise der ersten beiden Semester wird um die kommunikative Kompetenz erweitert.

LV Nummer	W0263BPR01bb
Bezeichnung	Praxisreflexion 1 (nur für BB Studenten)
Art	Praktikum
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Vermittlung von zentralen Reflexionstechniken in Bezug auf Individuum, Gesellschaft (Medien) und Unternehmenskontext
- Umgang mit persönlichen und kulturellen Glaubenssätzen
- Vermittlung von ausgewählten kulturellen Dimensionen und deren Relevanz für interkulturelle Kontakte
- Erstellung von Leitfäden für narrative Interviews sowie Durchführung der Interviews mit Personen mit Migrationshintergrund im beruflichen oder gesellschaftlichen Kontext in Österreich (inbound)
- Reflexion über die Interviewaussagen in Bezug auf kulturelle Dimensionen und Glaubenssätze
- Reflexion über interkulturelle kontroverse Texte unter Anwendung des Sprachrepertoires eines Kommentars
- Aufarbeitung und Reflexion der Lehrinhalte in Form eines elektronischen Portfolios

LV Nummer	W0263BPR02bb
Bezeichnung	Praxisreflexion 2 (nur für BB Studenten)
Art	Praktikum
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Reflexion über die Bedeutung von interkulturellem Management in Bezug auf verschiedene Arbeitsfelder im Ausland (Perspektivenwechsel)
- Darstellung des Konzepts der Kulturstandards nach A. Thomas
- Analyse von interkulturellen Fallbeispielen in Bezug auf die Kulturstandards des CEE-Raumes im Vergleich zu Österreich
- Erstellung von Interviewleitfäden nach der Critical-Incidents-Methode sowie Durchführung von Interviews mit ehemaligen Expatriates zur eigenständigen Erhebung interkultureller Situationen (outbound)
- Erarbeitung von Fallbeispielen aus den Interviewsituationen auf Basis der Kulturstandards nach A. Thomas inklusive Lösungsvorschlag
- Erstellung von Maßnahmen, um einen Auslandsaufenthalt erfolgreich bewältigen zu können
- Aufarbeitung und Reflexion der Lehrinhalte in Form eines elektronischen Portfolios

LV Nummer	W0263BPR03bb
Bezeichnung	Praxisreflexion 3 (nur für BB Studenten)
Art	Praktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Analyse des Einflusses von kulturellen Dimensionen aus dem 1. und 2. Semester auf einschlägige Bereiche des Team- und Projektmanagements (Führungsstil, Entscheidungsfindung, Kommunikationsprozesse, Zeitmanagement, Problemlösung, Motivation, Qualitätssicherung)
- Die Bedeutung systemischer Prinzipien für das Funktionieren von Teams, Arbeitsgruppen und Projekten (Ausgleich/Ordnung/Zugehörigkeit)
- Erarbeitung und Darstellung persönlicher Fallbeispiele innerhalb interkultureller Teamarbeit anhand verschiedener Kommunikationsmodelle
- Praktische Anwendung von Kommunikationsmodellen auf interkulturelle Situationen im Team
- Verankerung interkultureller Lerninhalte aus themenverwandten Lehrveranstaltungen im persönlichen Arbeitsumfeld
- Aufarbeitung und Reflexion der Lehrinhalte in Form eines elektronischen Portfolios

LV Nummer	W0263BPR06
Bezeichnung	Begleitseminar zum Berufspraktikum
Art	Seminar
Semester	5. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Begleitung der Studierenden...

- Bei der Suche nach einem geeigneten Berufspraktikumsplatz
- Während des Berufspraktikums
- Beim Abschluss des Berufspraktikums und Heimkehr
- Bei der Reflexion und Präsentation der zentralen Elemente des Berufspraktikums durch die Studierenden

LV Nummer	W0263BPR04vz & W0263BPR05bb
Bezeichnung	Berufspraktikum
Art	Praktikum
Semester	5. Semester
Lehreinheiten	VZ 15 Wochen BB 7 Wochen
ECTS	VZ 22 ECTS BB 13 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Integration in das betriebliche Aufgabenfeld, praktische Umsetzung von theoretisch erworbenen Kenntnissen im jeweiligen Berufsfeld
- Praktisches und kompetentes Arbeiten unter Anwendung von Fremdsprachen und theoretischen Vorkenntnissen, in einer landes- und unternehmensspezifisch angepassten Form
- Durchführung zeitlich begrenzter Projekte und Tätigkeiten

In Eigenarbeit für die Berichterstattung:

- Darstellung des Landes und der Branche
- Erfassen der Bedeutung des Unternehmens
- Beschreibung und Darstellung der Unternehmensstruktur und –organisation, der durchgeführten Tätigkeiten und Projekte
- Erfahrungsberichte zum Thema Schlüsselqualifikationen

OEM**Ökonomie und Mathematik**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind mit den grundlegenden Begriffen und Konzepten der Ökonomie vertraut. Sie sind in der Lage, die Funktionsweise von Märkten zu verstehen und Markteingriffe zu analysieren und zu bewerten.

Mathematische Verfahren sind sowohl in der Betriebswirtschaft (insbesondere im Bereich Finanzen und Logistik) als auch in der Volkswirtschaft (insbesondere in der Mikroökonomie) zu unentbehrlichen Hilfsmitteln sowohl in der Forschung als auch der Anwendung geworden. Dementsprechend erwerben die Studierenden – aufbauend auf dem, während der Schulzeiten erworbenen mathematischen Wissen – schwerpunktmäßig vertiefte Kenntnisse im Bereich der Finanzmathematik sowie der multivariaten-linearen und -nichtlinearen Optimierungsverfahren.

LV Nummer	W0263OEM01 + W0263OEM02
Bezeichnung	Mathematik
Art	Vorlesung & Übung
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	je 15
ECTS	VO 2 ECTS
	UE 1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Matrizen und Vektoren
- Lineare Gleichungssysteme + Lineare Optimierung
- Funktionen + formales Rechnen mit Matrizen
- Differentialrechnung und erw. Differentialrechnung

In der Übung wiederholen die Studierenden die in der Vorlesung vorgestellten Inhalte anhand einfacher Beispiele, wobei es mehr um Verständniserwerb als um technisches Detailwissen geht. Es wird auch auf elektronische Hilfsmittel (zB. Ein Tabellenkalkulationsprogramm) zurückgegriffen. Inhalte sind: Wiederholung mathematischer Grundlagen (Rechnen mit Potenzen, Gleichungen, etc.); Vektoren und Matrizen; Lineale Gleichungssysteme und Gauß-Algorithmus; Differentialrechnung; Erweiterte Differentialrechnung, Kurvendiskussion und Kosten-Preistheorie.

LV Nummer	W0263OEM03
Bezeichnung	Einführung in die Ökonomie
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	VZ 3. Semester
	BB 5. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Students will be able to...

- Identify the main variables that influence the behaviour of economic agents (consumers, firms)
- Understand the basic concepts of consumer theory and the Theory of the Firm
- Evaluate the consequences of alternative regulatory policies in competitive and monopolistic markets
- Understand and analyse empirical data of national income and expenditure
- Understand the influence of monetary and fiscal policy on aggregate demand

IPM**Informations- und Prozessmanagement**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende verstehen Informationstechnologie als Schnittstelle und Erfolgsfaktor in der Wirtschaftswissenschaft. Sie können Geschäftsprozesse abbilden und beherrschen die in der betrieblichen Praxis verwendeten Standard-Tools (zB. Excel). Sie können Abfragen in Datenbanken abrufen, Daten und Prozessmodelle erstellen und interpretieren.

LV Nummer	W0263IPM01
Bezeichnung	Informations- und Prozessmanagement
Art	Vorlesung
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung****Inhalte:**

- Grundlagen des Informationsmanagements
 - Begriffe und Grundlagen des Informationsmanagements
 - IT-Systeme im Überblick
 - Analyse von Kompetenzen und Wechselwirkungen zwischen Informationssystemen und Gesellschaft
 - Gegenwärtige Analyse der Marktsituation im Bereich der Arbeitsbeschaffung im Zusammenhang mit Informationssystemen
 - IT-Recht im betriebswirtschaftlichen Kontext
- Aufbau und Entwicklung von Informationssystemen
 - IS-Planung und Anforderungsanalyse
 - Strategische Softwareplanung und Einsatzmöglichkeiten von Technologien
 - Softwarearchitektur
 - IT-Sicherheit und Datenschutz
- Prozessmanagement
 - Theoretische Grundlagen des Prozessdenkens und des modernen Prozessmanagements
 - Strategisches Prozessmanagement
 - Methoden zur Prozessanalyse
- Datenbanken und Prozessmodellierung
 - Grundlagen Datenbanken
 - Erstellen und Interpretieren von einfachen Daten- und Prozessmodellen (Flussdiagramme; Entity-Relationship-Modell)
- Grundlagen des Qualitätsmanagements

LV Nummer	W0263IPM02
Bezeichnung	Informationssysteme & -tools
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Microsoft Excel

- Grundlegende Berechnungen
- Formatieren von Zellen
- Import und Aufbereitung von Daten
- Statistische Werteverarbeitung (mit Diagrammen)
- Logische und erweiterte Funktionen

Microsoft Access

- Analysieren von ER-Diagrammen
- Grundlegende Tabellenbearbeitung
- Erstellen von Abfragen

WAC1**Wissenschaftliches Arbeiten & Coaching**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind in der Lage, die notwendigen Schritte für das Verfassen der Bachelorarbeit anzuwenden, d.h.

- Wissenschaftliche Recherchen durchzuführen
- Methoden der empirischen Sozialforschung zu identifizieren
- Selbstständig komplexe Problemstellungen der beruflichen Praxis sowie der Betriebswirtschaft zu bearbeiten und zu reflektieren
- Fachgespräch mit dem Betreuer/der Betreuerin der Bachelorarbeit zu führen
- Die Bachelorarbeit selbstständig zu verfassen

Die Studierenden werden auf die Bewerbungsgespräche bzw. Bewerbungsverfahren auf der Suche nach einem geeigneten Berufspraktikumsplatz bzw. ersten Beschäftigung nach Abschluss des Studiums vorbereitet.

Studierende setzen sich mit ihrem eigenen Verhalten intensiv auseinander. Das betrifft einerseits die eigenen Arbeitstechniken und andererseits ihr Verhalten in der Arbeitswelt.

LV Nummer	W0263WAC101 & W0263WAC102
Bezeichnung	Wissenschaftliches Arbeiten
Art	Vorlesung & Seminar
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	je 15
ECTS	je 2 ECTS
Bewertungsmethoden:	VO: LV-abschließende Prüfung SE: LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

- Einführung, wissenschaftstheoretische Grundlagen
- Themensuche, Forschungsprozess, Disposition
- Literaturrecherche und -bewertung
- Wissenschaftliches Schreiben
- Argumentation
- Dokumentation von Quellen, Vermeidung von Plagiaten

Im Seminar können die Studierenden eine Disposition (Konzept) für die Bachelorarbeit selbstständig erarbeiten. Für die Erstellung der Disposition wird das in der Vorlesung erarbeitete Wissen gleich am eigenen Thema angewandt und umgesetzt. Das Ergebnis der Übung ist eine Disposition samt Probetext, welche als Grundlage für das Erstgespräch mit dem Betreuer / der Betreuerin dient.

LV Nummer	W0263WAC103
Bezeichnung	Karriereplanung
Art	Managementtechniken
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Karriere: subjektive/objektive Karrieremodelle; eigene Zielsetzungen; ev. Karriereanker (Fragebogen)
- Berufsfelder: auf welche Berufsfelder bereitet der Studiengang vor?
- Markt: Inserate/Internet-Recherche; Diskussion der ausgeschriebenen Anforderungsprofile
- Rekrutierungsprozess: Erwartungshaltungen seitens Unternehmen und seitens BewerberInnen
- Lebenslauf: CV und Motivationsschreiben; Internetbewerbung
- Interview: Arten von Interviews, Vorbereitung, Erarbeiten eines Fragenkataloges, Rollenspiele in Kleingruppensettings
- Assessment Center: Instrument, typischer Ablauf, Rollen
- Durchspielen von Gruppendiskussionen in verteilten Rollen – TeilnehmerInnen/BeobachterInnen
- Testverfahren: Intelligenz-, Konzentrations- und Persönlichkeitstests; kritisches Hinterfragen und mögliche Vorbereitung (ev. D2-Test durchführen)
- Abschlussreflexion: mein persönlicher Entwicklungsplan – meine Stärken/Verbesserungspotenziale, Wo zieht es mich hin? Welche Maßnahmen werde ich dafür setzen?

Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird parallel zum Training die individuelle Planung von Auslandsaufenthalten unterstützt, das betrifft insbesondere Sommerkolleg, Berufspraktikum und Auslandssemester.

LV Nummer	W0263WAC104
Bezeichnung	Zeit- und Selbstmanagement
Art	Managementtechniken
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Zeit- und Zielmanagement:

- Analyse des eigenen Arbeitsstils
- Erkennen vorrangiger Aufgaben und Ziele
- Ursachen von Zeitproblemen
- Umgang mit Störungen im Arbeitsprozess und Leistungsschwankungen
- Prinzipien und Mittel für die eigene Arbeitsplanung (Langzeit-, Wochen- und Tagesplanung)
- Umsetzung und Kontrolle der eigenen Zeitplanung
- Tipps zur nachhaltigen Verhaltensänderung
- Organisation der eigenen Arbeit/Delegation
- Selbstkontrolle und Selbstdisziplin
- Stressbewältigung
- Schreibtisch- und Ablageorganisation

Business Etikette:

- Kleidung im Business Kontext
- Umgangsformen
- Begrüßung und Anrede (Visitenkarte)
- Distanzzonen
- Small Talk
- Kommunikation (elektronisch, telefonisch)
- Verhalten bei Geschäftskontakten im Ausland

WAC2 & WAC4**Bachelorarbeit & Bachelorprüfung**

ECTS gesamt: 12 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind in der Lage...

- eine wissenschaftliche Frage aus dem betriebswirtschaftlichen Kontext zu formulieren
- den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Literatur zu dieser Frage zu recherchieren
- wissenschaftliche Recherchen in einschlägigen Datenbanken der Bibliotheken durchzuführen
- selbständig Texte zur Lösung der komplexen betriebswirtschaftlichen Problemstellung zu verfassen und zu reflektieren

LV Nummer	W0263WAC201
Bezeichnung	Bachelorarbeit – aus spezieller BWL
Art	wissenschaftliche Arbeit
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	6 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Die Bachelorarbeit steht in engem thematischen Zusammenhang mit der absolvierten Spezialisierung der Betriebswirtschaft. Der Betreuungsprozess ist so zu gestalten, dass eine qualifizierte Unterstützung beim Verfassen der Arbeit gegeben ist. Die Bachelorarbeit hat den Zweck, eine komplexe betriebswirtschaftliche Problemstellung unter Beachtung formaler Regeln und wissenschaftlicher Praxis eigenständig zu bearbeiten. Die Ergebnisse der Arbeit sind methodisch nachvollziehbar darzustellen und die anfänglich gestellten zentralen Fragen zu beantworten.

LV Nummer	W0263WAC401
Bezeichnung	Bachelorprüfung
Semester	6. Semester
ECTS	6 ECTS

Inhalte:

Im Rahmen der Bachelorprüfung stellen Studierende unter Beweis, dass sie...

- Die Ziele, die methodische Vorgehensweise und die wichtigsten Ergebnisse ihrer Bachelorarbeiten präsentieren und reflektieren können
- Fragen zum behandelten Thema und deren Querverbindungen zu relevanten Fächern des Studienplans fachlich richtig beantworten können
- Über betriebswirtschaftliches Basiswissen aus der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre verfügen

STPM1**Managementinstrumente III**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Die Auswertung empirisch erhobener Daten – in der Betriebswirtschaftslehre vor allem aus der Marktforschung, in der Volkswirtschaftslehre aus der Makroökonomie – erfolgt nahezu ausschließlich unter Verwendung statistischer Verfahren. Die Teilnehmenden erlernen das dazu notwendige Rüstzeug: ein Grundverständnis der beschreibenden und schließenden Statistik.

Studierende sind aufgrund der Kenntnisse der Projektorganisationsformen, der Tools für die Projektplanung und – durchführung, der Phasen eines Projekts und der IT-Anwenderwerkzeuge in der Lage, projektorientiertes Arbeiten anhand von Fallstudien und konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis einzusetzen.

LV Nummer	W0263STPM101 + W0263STPM102
Bezeichnung	Statistik
Art	Vorlesung & Übung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	je 15
ECTS	VO 2 ECTS UE 1 ECTS

Bewertungsmethoden: **VO: LV-abschließende Prüfung**
UE: LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:Vorlesung

- Einleitung und Begriffsbestimmung
- Daten & Variablen / Datenmatrix
- Skalierungsniveaus / Codierung
- UNIVariate deskriptive Verfahren
- BIVariate deskriptive Verfahren
- Korrelation / Regression
- Konfidenzintervall
- Schließende Statistik

Übung

- Daten & Codierung, Datenfiles
- Mess- & Skalenniveaus
- Daten erfassen, Daten screenen
- Grundlagen der Datenauswertung
- SPSS-Basics: Programmstruktur
- Datensätze zusammenfügen und auswählen
- Variablen- & Werte-Labels, Umgang mit fehlenden Werten
- (Um-)Codieren & Berechnen & Gruppen bilden
- UNIVariate deskriptive Analysen & Verteilungen
- Auswertung von offenen Fragen & Mehrfachantworten
- BIVariate Kreuztabellen und deren Signifikanzprüfung
- BIVariate Mittelwertsvergleiche
- BIVariate Korrelationen
- Evaluierung von Ergebnisdaten

LV Nummer	W0263STPM103 & W0263STPM104
Bezeichnung	Projektmanagement
Art	Vorlesung & Übung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	je 15
ECTS	VO 2 ECTS UE 1 ECTS
Bewertungsmethoden:	VO: LV-abschließende Prüfung UE: LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

- Grundlagen von Projekten (Projektbegriff, Projektarten, etc.)
- Gründe für Projekte und Projektstart
- Projektplanung über die Projektphasen, Organisationsformen
- Instrumente des Projektmanagements
- Kommunikation in Projekten
- Projektteams
- PM-Software
- Projektcontrolling
- Projektabschluss

In der Übung werden Projektmanagementinstrumente an einem konkreten Fallbeispiel angewandt. Die Inhalte der Vorlesung werden dadurch praxisnah und verständlich. Die Anwendung steht dabei im Vordergrund.

STPM2**Praxisprojekt**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende wenden in Projektteams ihr gesamtes Wissen und Können an, um eine komplexe Aufgabenstellung aus der Wirtschaftspraxis (nach Möglichkeit von konkreten AuftraggeberInnen) unter Anwendung des Projektmanagement-Instrumentariums zu lösen.

LV Nummer	W0263STPM201
Bezeichnung	Praxisprojekt
Art	Projekt
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	5 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Durchführung einer komplexen Aufgabe aus der Wirtschaftspraxis

- Bildung von Projektteams
- Zusammenarbeit mit konkreten Auftraggebern aus der Wirtschaftspraxis
- Anwendung des Projektmanagement-Instrumentariums
- Präsentation der Projektergebnisse (Projektendbericht und Projekthandbuch)

LV Nummer	W0263STPM202
Bezeichnung	Empirische Sozialforschung
Art	Seminar
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Begleitend zum Praxisprojekt soll das Methodenseminar Hilfestellung zur Lösung der Aufgabe aus dem Praxisprojekt geben. Dazu gehören:

- Methoden der Sekundärdatenrecherche kennenlernen und einsetzen
- Primärforschung:
 - Forschungsproblem definieren
 - Forschungsdesign konzipieren
 - Forschungsfragen/Hypothesen formulieren
 - Erhebungsinstrument (insbesondere Fragebögen) gestalten, pretesten
 - Daten auswerten, interpretieren, präsentieren und diskutieren

IEL**International Economics & Law**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden auf Englisch gehalten.

Students acquire a comprehensive overview of the international economic law environment based on public international law and European Union Law applicable to international business transactions between private enterprises. In addition, students acquire knowledge of the most important international economic regulators and their standards, which are important for internationally active companies and know how to classify the regional European Union law in the overall context of international economic law.

Students are able to follow and contribute to discussions concerning main aspects of macroeconomics, e.g. international capital transactions and exchange rates, sources and effects of economic imbalances between nations and origins of the global financial and economic crisis. Furthermore they are able to discuss and challenge concepts of trade policy and the development of internationalisation paradigms.

LV Nummer	W0263IEL01
Bezeichnung	International Economic Law – Private Sector
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Students will examine international economic law within the context of economic globalization and the internationally active private sector. The main regulatory framework and key regulations of international economic organizations, such as the WTO and the OECD, and regional economic organizations as the EU or NAFTA will be presented and set into the context for economic activities in an international business environment. Students will learn about frameworks for international trade liberalization, trade in goods and services and dispute settlement mechanisms. They will get insight into international standards for enterprises, such as the Responsible Business Conduct, Corporate Social Responsibility, Codes of Liberalization and Base Erosion and Profit Shifting in Tax Issues.

They will get in-depth knowledge on the role of the EU in international trade negotiations and as the main competition authority for international acting companies.

LV Nummer	W0263IEL02
Bezeichnung	International Economics & Policy
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Issues in international economics
- Balance of payments
- Current account imbalances
- Trade theories
- Capital transactions and financial markets
- Exchange rates
- Exchange rate regimes
- IS-LM model
- Globalisation
- Economic integration
- Optimum currency areas
- Global financial crisis & Euro crisis (origins, development, solutions)

IB**International Business**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden vorzugsweise auf Englisch gehalten.

At the end of the semester students will be able to:

- Understand why organisations internationalise and the implications of globalisation
- Identify opportunities for small and medium sized organisations to expand abroad
- Identify the various entry modes and understand the risks attached to each mode for such business
- Appreciate the major differences between doing business at home and abroad
- Understand and assess the risks and rewards involved in doing business abroad
- Limit risks by using various tools
- Apply international financial transactions
- Design international project finance structures using methods for financial investment appraisals and basic contractual concepts

LV Nummer	W0263IB01
Bezeichnung	International Export & Finance
Art	Vorlesung
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

At the end of the semester students will be able to...

- Apply international financial transactions
- Design international project finance structures using methods for financial investment appraisals and basic contractual concepts

LV Nummer	W0263IB02
Bezeichnung	International Business Development
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	6. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

At the end of the semester students will be able to...

- Understand why organisations internationalise and the implications of globalization
- Identify opportunities for small and medium sized organisations to expand abroad
- Identify the various entry modes and understand the risks attached to each mode for such businesses
- Appreciate the major differences between doing business at home and abroad
- Understand the risks and rewards involved in doing business abroad
- Limit risks by using various tools

Wahlpflichtmodule im 2. Studienjahr

CRW1

Spezielle Betriebswirtschaftslehre I: Rechnungswesen - Controlling

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind nach Absolvierung dieses Moduls in der Lage...

- Ziele, Aufgaben, Organisation und Gestaltungsvarianten des Controllings zu definieren sowie operativ relevante Unternehmensinformationen anhand konkreter Fallbeispiele zu gewinnen, auszuwerten und zu interpretieren
- Die wichtigsten Bestimmungen der BAO zu beschreiben und zu erklären, bilanzsteuerrechtliche Fragestellungen (zB. Gruppenbesteuerung) sowie die Bestimmungen des internationalen Steuerrechts zu beschreiben sowie Fragestellungen der Rechtsformplanung aufzubereiten und zu diskutieren
- Den Prozess der Vorbereitung und Durchführung der Jahresabschlussanalyse zu beschreiben, Rendite- und Risikokennzahlen aus UGB-Jahresabschlüssen zu errechnen und zu interpretieren, die Grenzen der Aussagekraft zu beschreiben, Frühwarnsysteme anzuwenden und die Grundzüge des Insolvenzrechtes (insbesondere Unterschiede zwischen den Verfahren) zu beschreiben

Studierende werden insbesondere für neue Entwicklungen im Rechnungswesen (zB. Digitale Belegerfassung, elektronische Rechnungslegung, etc.) sensibilisiert. Studierende sind in der Lage, das Rollenbild des Tätigkeitsfeldes einzuordnen und umzusetzen und erwerben dadurch personale und sozialkommunikative Kompetenzen.

LV Nummer	W0263CRW101
Bezeichnung	Strategisches & operatives Controlling 1
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Controllingkonzepte
 - Tätigkeitsfelder, Arbeitsweise und Organisation des Controllings
 - Controlling der operativen Ziele (Budgetierung und Steuerung)
 - Kosten- und Leistungscontrolling
 - Liquiditäts- und Working-Capital-Controlling
-

LV Nummer	W0263CRW102
Bezeichnung	Unternehmensbesteuerung
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Verfahrens- und Finanzstrafrecht
- Bilanzsteuerrecht (Rückstellungen, Gruppenbesteuerung, abzugsfähige und nicht abzugsfähige Aufwendungen, verdeckte Gewinnausschüttung, Beteiligungsbewertung, Wechsel der Gewinnermittlung, Betriebsübertragung)
- Internationales Steuerrecht (österreichisches Außensteuerrecht, OECD-Musterabkommen, europarechtliche Fragen der direkten Besteuerung)
- Rechtsformplanung (Gruppenbesteuerung, Verschmelzung und Umwandlung, Einbringung, Zusammenschluss, Realteilung, Spaltung)

LV Nummer	W0263CRW103
Bezeichnung	Jahresabschlussanalyse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Grundlagen der Jahresabschlussanalyse
- Datenbasis und Datenaufbereitung
- Analysebereiche
- Analyse der Ertragskraft (Erfolgsanalyse)
- Analyse des Risikos (Finanzanalyse)
- Operative Frühwarnsysteme
- Grundzüge des Insolvenzrechts

CRW2**Spezielle Betriebswirtschaftslehre II: Rechnungswesen - Controlling**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind nach Absolvierung dieses Moduls in der Lage...

- aus Einzelabschlüssen Konzernabschlüsse nach nationalen und internationalen Grundsätzen zu erstellen und klassische Konsolidierungsfragen zu beurteilen und zu lösen
- wertorientierte Kennzahlen zu ermitteln und zu interpretieren, Risikosteuerungsinstrumente anhand konkreter Fallbeispiele anzuwenden sowie normativ und strategisch relevante Unternehmensinformationen anhand konkreter Fallbeispiele zu gewinnen, auszuwerten und zu interpretieren

LV Nummer	W0263CRW201
Bezeichnung	Konzernrechnungslegung
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Einführung in die Konzernrechnungslegung, Konsolidierungskreis, Konsolidierungspflicht, Grundsätze ordnungsmäßiger Konsolidierung
- Voll-, Erst-, Folge- und Endkonsolidierung
- Kapitalkonsolidierung, Schuldenkonsolidierung, Zwischenergebniseliminierung, Latente Steuern
- Quotenkonsolidierung, At-Equity-Konsolidierung
- Fremdwährungsumrechnung im Konzern
- Anhang, Prüfung und Offenlegung von Konzernabschlüssen

LV Nummer	W0263CRW202
Bezeichnung	Strategisches und operatives Controlling 2
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Diese Lehrveranstaltung wird vorzugsweise auf Englisch gehalten.

- Controlling der normativen Ziele (Vision, Werte, Normen, Leitbild)
- Controlling der strategischen Ziele (Potential-, Portfolio-, Szenario-Analyse)
- Process Based, Market Based, Resource Based View
- Verbindung von strategischem und operativem Controlling
- Wertorientiertes Controlling und Reporting, Value Based Management
- Risikocontrolling

CRW3**Spezielle Betriebswirtschaftslehre III: Rechnungswesen - Controlling**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Die Spezialisierungslehrveranstaltung dieses Moduls ist die Unternehmensfinanzierung und –bewertung. Studierende sind nach Absolvierung dieses Moduls in der Lage, die Möglichkeiten der klassischen und alternativen Finanzierungsformen für Unternehmen zu beurteilen und die Methoden der Unternehmensbewertung einschließlich der zu Grunde liegenden theoretischen Modelle zu erklären und aus gegebenen Daten Unternehmen zu bewerten.

Studierende können Geschäftsprozesse (insbesondere auch aus der Perspektive der gewählten Spezialisierung) beschreiben, visualisieren, analysieren und Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Studierende können IT-Umstellungen im Zuge von Digitalisierungsvorhaben managen und können zwischen IT-Spezialisten und betriebswirtschaftlichen Fachbereichen vermitteln.

Studierende konzipieren eine wissenschaftliche Disposition zu einem aktuellen Thema aus der Spezialisierung. Damit stellen sie ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung einer komplexen Themenstellung aus Literatur und Praxis unter Beweis.

LV Nummer	W0263CRW301
Bezeichnung	Unternehmensfinanzierung und -bewertung
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Klassische und alternative Finanzierungsformen für Unternehmen (Bankkredit, Crowd Funding, Anleihen, Aktien, etc.)
 - Vorteile, Nachteile
 - Rechtliche Aspekte (regulatorische Auflagen, IPO-Vorschriften, Prospektrecht, etc.)
 - Rolle von Business-Plänen für die Finanzierung und Bewertung von Unternehmen
- Bewertungsanlässe, -zwecke, -grundsätze, nationale und internationale Bewertungsstandards
- Einzel- (Substanz-, Liquidationswert) und Mischbewertungsverfahren (Mittelwert, Übergewinn)
- Gesamtbewertungsverfahren (DCF: Entity-Ansatz, Equity-Ansatz, APV)
- Cashflow-Planung
- Kapitalisierungszinssatz (CAPM, Basiszinssatz und Marktrisikoprämie, Betafaktor)
- Vergleichsverfahren (Multiples, Wertebenenmodell, Wertzu- und –abschläge)
- Besonderheiten bei der Bewertung von KMUs

LV Nummer	W0263CRW302
Bezeichnung	Digitale Geschäftsprozesse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Praxisorientierte Prozessworkshops mit besonderer Berücksichtigung der Perspektive der gewählten Spezialisierung:

- Erfassen eines IST-Prozesses (Betrachtung von Prozesskosten, Prozessdurchlaufzeiten, Informationsflüssen, Problemen und Potentialen)
- Problemanalyse nach Ishikawa
- „Business Process Reengineering“ / Prozessoptimierung
- Erfassung eines Soll-Prozesses
- Maßnahmen- und Aktivitätenplan
- Prozessdokumentation / Wissenstransfer
- Herausforderungen und Hürden bei IT-Projekten (zB. IT-Umstellungen), Change Management, Anforderungen an Betriebswirte in Hinblick auf Kommunikation und Projektmanagement

LV Nummer	W0263CRW303
Bezeichnung	Begleitseminar zur Bachelorarbeit
Art	Seminar
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Rahmen des Begleitseminars zur Bachelorarbeit lernen Studierende eine komplexe, fachbezogene Aufgabenstellung eigenständig zu bearbeiten. Die Studierenden erlangen Kompetenzen in der Konzeption und Präsentation von wissenschaftlichen Fragestellungen, Forschungsdesign und Struktur der Arbeit, in der Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen, Dokumentation und wissenschaftlicher Reflexion.

EKL1**Spezielle Betriebswirtschaftslehre I: Einkauf - Logistik**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende kennen die grundlegenden Prozesse und Strukturen in Produktion und Logistik. Sie sind in der Lage, Probleme aus der Logistik zu analysieren und geeignete Instrumente (zB. Steuerungskennzahlen, Nutzwertanalyse, etc.) einzusetzen. Studierende entwickeln grundlegendes Verständnis für Supply Chain Management und können ausgewählte Methoden und Verfahren praktisch umsetzen. Studierende verstehen die Rolle des Einkaufs und seine Stellung im Unternehmen als bereichsübergreifende Querschnittsfunktion und können Instrumente des operativen Einkaufs einsetzen. Studierende werden insbesondere für neue Entwicklungen in Einkauf & Logistik (Industrie 4.0, Virtual Reality, etc.) sensibilisiert. Studierende sind in der Lage, das Rollenbild des Tätigkeitsfeldes einzuordnen und umzusetzen und erwerben dadurch personale und sozial-kommunikative Kompetenzen.

LV Nummer	W0263EKL101
Bezeichnung	Strategischer und operativer Einkauf
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Einführung
 - Einbettung in die Unternehmensorganisation
 - wirtschaftliche Bedeutung
 - Aufgaben und Zielsetzungen
- Strategische Beschaffungsplanung
 - Strategietypen
 - Single sourcing vs. multiple sourcing
 - Global sourcing (mit Hinweis auf spätere Vertiefung)
 - Der Lieferantenmanagementprozess
 - Suche
 - Bewertung
 - Auswahlverfahren (z.B. erweiterte Nutzwertanalyse)
- Operative Beschaffungsplanung (Bestandsmanagement in Fortführung von BLP aber eher technisch ausgerichtet)
 - Bedarfsplanung (sukzessive und simultane Methoden z.B. lineare Optimierungsmodelle)
 - Bestandsplanung (Wertanalyse: ABC und „richtige“ XYZ-Analyse)
 - Beschaffungsplanung (z.B. Losgrößenplanung)
- Controlling im EK
 - Kennzahlensysteme
 - Erfolgsmessung
 - Kostenanalyse (z.B. Prozesskostenrechnung im EK)
- Fallstudie

LV Nummer	W0263EKL102
Bezeichnung	Logistikmanagement
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Anhand von konkreten Aufgabenstellungen aus der Wirtschaftspraxis wird die Verknüpfung von Theorie und Praxis hergestellt und zu selbständiger Bewertung von Zusammenhängen hingeführt.

Inhalte sind:

- Ziele der Logistik, Logistikstrukturen und –systeme
- operative und dispositive Aufgaben der Logistik und Supply Chain Management
- funktionelle, institutionelle und systemtheoretische Betrachtung der Logistik
- Zielgrößen und Kennzahlen der Logistik
- Grundlagen Transport, Transportmanagement, Transportleistung und Transportkosten
- Bestandsmanagement
- Planung des Produktionsprozesses
- Standortplanung und -bewertung, Nutzwertanalyse

LV Nummer	W0263EKL103
Bezeichnung	Supply Chain Management
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Grundlagen des Supply Chain Management
 - Strategien, Ziele, Prinzipien
 - SCM Aufgabenmodell
 - SCOR Referenzmodell
 - Kunden (Fokus, Schwerpunkte)
 - Lieferanten (-kette, Supply Networks)
 - Physische Supply Chain Ebene
 - (Vertikale) Integration
- Prozessmanagement und SCM
 - Relevante Kernprozesse ("Prozesslandkarte"), Flüsse
 - Speziell Logistik- und Supply Chain Prozesse
- Supply Chain Collaboration & Interoperability (zB Bullwhip-Effekt)

EKL2**Spezielle Betriebswirtschaftslehre II: Einkauf - Logistik**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende können...

- Global Sourcing als strategische Aufgabe im Unternehmen verstehen und Einflussfaktoren einschätzen und bewerten
- Faktoren des erfolgreichen Verhandlungs- und Ausschreibungsmanagements identifizieren
- die Bedeutung und den Einsatz neuer Beschaffungsmethoden (z.B. E-Procurement) im Unternehmen beurteilen
- ein Global Sourcing Konzept entwickeln

Studierende...

- kennen die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen und Logistikstrategien im internationalen Wettbewerb
- verstehen, wie internationale Kooperationen entlang der globalen Wertschöpfungskette funktionieren
- können kritisch Risiken entlang der globalen Wertschöpfungskette identifizieren und adäquate Maßnahmen anwenden
- können erfolgskritische Schlüsselemente in der Vertragsgestaltung im internationalen Verkehr benennen

LV Nummer	W0263EKL201
Bezeichnung	International Logistics
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Diese Lehrveranstaltung wird vorzugsweise auf Englisch gehalten:

- introduction „international logistics“ – what difference does it make to think logistics in an international context?
- international logistics strategies in global markets
- international logistics – a practical example
- customer service as a logistical driver
- value network design and execution
- distribution – logistical function and marketing instrument
- warehousing
- future trends in logistics (e.g. Logistics 4.0)
- international information logistics
- A global overview of sources of supply chain risk in the context of international logistics
- Categorization of risks in accordance with the functional units of a corporation
- Strategies to counter above risks on a temporal bases
- Disaster response after an event has happened
- important concepts and their impact in a logistical context, in particular:
 - make or buy and strategic alliances in a logistical context
 - transportation issues and delivering of goods
 - contracting in logistical contexts
 - international issues (e.g. standardization, typical activities in international logistics)
- trade management, contracting issues, Incoterms as well as means and modes of payment

LV Nummer	W0263EKL202
Bezeichnung	Global Sourcing
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Global Sourcing als strategisches Konzept
 - Motive
 - Prozess
 - Anforderungen von GS
- Global Sourcing und Beziehungsmanagement
 - Ausschreibungen im nationalen und internationalen Kontext
 - Vertragsgestaltung
 - Verhandlungsführung
 - Kooperationen
 - Einfluss von internationalen Organisationen (zB. WTO)
- Global Sourcing und Informationsmanagement
 - Beschaffungsmarktforschung
 - E-Procurement
- Chancen und Risiken von Global Sourcing, insbesondere für KMU
- Einführung von Global Sourcing
- Fallstudie

EKL3**Spezielle Betriebswirtschaftslehre III: Einkauf - Logistik**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

In der Spezialisierungslehrveranstaltung dieses Moduls werden anwendungsorientierte Themenstellungen aus der Praxis vertiefend analysiert. In der Spezialisierung Einkauf - Logistik lernen Studierende die Auswirkungen der Digitalisierung in Rahmen moderner ERP-Systeme kennen und können entsprechende Tools einsetzen.

Studierende können Geschäftsprozesse (insbesondere auch aus der Sichtweise der gewählten Spezialisierung) beschreiben, visualisieren, analysieren und Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Studierende können IT-Umstellungen im Zuge von Digitalisierungsvorhaben managen und können zwischen IT-Spezialisten und betriebswirtschaftlichen Fachbereichen vermitteln.

Studierende konzipieren eine wissenschaftliche Disposition zu einem aktuellen Thema aus der Spezialisierung. Damit stellen sie ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung einer komplexen Themenstellung aus Literatur und Praxis unter Beweis.

LV Nummer	W0263EKL301
Bezeichnung	Managementseminar
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Managementseminar werden aktuell relevante Themen aus dem Fachbereich vertiefend behandelt. Ausgehend vom Trend der Entwicklung des Einkaufs zu einer strategischen Funktion werden die Herausforderungen und Lösungen für Einkauf 4.0 erarbeitet:

Einkauf 4.0: Entwicklung von manuellem papier-basierten Prozess von der Anlage einer Bestellung bis zur Bezahlung zu einem vollständig automatisierten Prozess der Bestellanlage bis zur Bezahlung (mithilfe z.B. Ariba Networks)

Prozesse und Systeme, die mit Einkauf 4.0. einhergehen:

- Abbildung des kompletten source to pay Prozesses
- Optimierungspotenziale identifizieren
- Geeignete IT-Lösungen am Markt (z.B. SAP und andere)
- Begleitende Change Management Maßnahmen
- Analyse von ausgewählten Fällen aus der Praxis und Entwicklung von Lösungen
- Gastvorträge, Exkursionen

LV Nummer	W0263EKL302
Bezeichnung	Digitale Geschäftsprozesse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Praxisorientierte Prozessworkshops mit besonderer Berücksichtigung der Perspektive der gewählten Spezialisierung (Einkauf - Logistik)

- Erfassung eines IST-Prozesses (Betrachtung von Prozesskosten, Prozessdurchlaufzeiten, Informationsflüssen, Problemen und Potentialen)
- Problemanalyse nach Ishikawa
- „Business Process Reengineering“ / Prozessoptimierung
- Erfassung eines SOLL-Prozesses
- Maßnahmen- und Aktivitätenplan
- Prozessdokumentation / Wissenstransfer
- Herausforderungen und Hürden bei IT-Projekten (zB. IT-Umstellungen)
- Change Management
- Anforderungen an Betriebswirte in Hinblick auf Kommunikation und Projektmanagement

LV Nummer	W0263EKL303
Bezeichnung	Begleitseminar zur Bachelorarbeit
Art	Seminar
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Rahmen des Begleitseminars zur Bachelorarbeit lernen Studierende eine komplexe fachbezogene Aufgabenstellung eigenständig zu bearbeiten.

Die Studierenden erlangen Kompetenzen in der Konzeption und Präsentation von wissenschaftlichen Fragestellungen, Forschungsdesign und Struktur der Arbeit, in der Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen, Dokumentation und wissenschaftlicher Reflexion.

MAS1**Spezielle Betriebswirtschaftslehre I: Marketing - Sales**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende können sich in die Rolle des Produktmanagers hineinversetzen und das Bündel an Aufgaben eines Produktmanagers bewältigen.

Studierende sind in der Lage, das Onlinemarketing strategisch und operativ umzusetzen.

Studierende kennen die Besonderheiten von Dienstleistungen und setzen diese in Marketingplänen um. Sie sind vertraut mit den Herausforderungen und Instrumenten des organisationalen Beschaffungsverhaltens in Investitionsgütermärkten.

Studierende werden insbesondere für neue Entwicklungen in Marketing & Sales (Big Data, Virtual Reality, etc.) sensibilisiert. Studierende sind in der Lage das Rollenbild des Tätigkeitsfeldes einzuordnen und umzusetzen und erwerben dadurch personale und sozial-kommunikative Kompetenzen.

LV Nummer	W0263MAS101
Bezeichnung	Produktmanagement
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Erstellung eines Marketing Plans zum Launch oder Relaunch eines Produktes/Service (inkl. ausgewählter Instrumente wie zB. SWOT & BCG Matrix)
- Ziel- und Strategieauswahl
- Definition der Zielgruppe und des USP (Product Reason Why)
- Bestimmung des Produktmix und Markenentscheidungen
- Preiskalkulationen
- kommunikationspolitische Maßnahmen (zB. Budgetplanung, Promotionsplan inkl. Medienauswahl)
- Wahl der Absatzwege und –mittel
- Marketingcontrolling

LV Nummer	W0263MAS102
Bezeichnung	Onlinemarketing
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Online Werbung
- Corporate Websites
- Social Media and Content Marketing
- Suchmaschinenmarketing
- E-Mail Marketing
- Web-Analyse

LV Nummer	W0263MAS103
Bezeichnung	B2B & Service Marketing
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Merkmale des B2B Business
- Arten des Investitionsgütergeschäftes (Systemgeschäft versus Produktgeschäft)
- Kaufverhalten auf Industriegütermärkten (Rollen im Buying Center und Einflussfaktoren)
- Phasen des Kaufentscheidungsprozesses
- Bedeutung öffentlicher Ausschreibung
- Besonderheiten von Leistungen/Tätigkeiten im Unterschied zu Waren (Immaterialität, Integrativität, Qualitätsschwankungen und Nicht-Lagerfähigkeit) & Auswirkungen dieser auf Marketingentscheidungen
- Erweiterung des Marketingmix auf 7 P's (Physical Evidence, People & Prozess)
- Service Blueprint
- Dienstleistungskategorien
- Yield Management
- Rolle des Kunden als externer Faktor
- Bedeutung des Qualitätsmanagements bei Services und B2B

MAS2**Spezielle Betriebswirtschaftslehre II: Marketing - Sales**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende...

- kennen die erfolgskritischen Faktoren entlang des Verkaufsprozesses
- können ein professionelles Verkaufsgespräch/Verkaufspräsentation (sales pitch) vorbereiten und durchführen
- können Instrumente der Verkaufsanalyse, -planung und –budgetierung einsetzen
- kennen Instrumente der Auswahl, des Trainings, der Motivation und der Kompensation von Verkäufern
- kennen die verschiedenen Möglichkeiten, Informationen zu beschaffen, aufzubereiten und diese zu interpretieren
- können aus Problemstellungen den Forschungsbedarf ableiten, Methoden der quantitativen und qualitativen Marktforschung anwenden und adäquat einsetzen
- können aus Marktforschungsergebnissen relevante Handlungsempfehlungen ableiten

LV Nummer	W0263MAS201
Bezeichnung	Sales Management
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

Diese Lehrveranstaltung wird vorzugsweise auf Englisch gehalten.

This course exposes students to the numerous tasks a future sales manager will face. From managing a territory to designing, recruiting and running a sales force, students learn skills necessary to be successful and maximize the effectiveness of the sales organization.

Important topics include: Ethics, Customer Relationship Management and Building Partnerships, Sales Analytics, Sales Forecasting and Budgeting, Time and Territory Management, Compensation along with Sales Force Training, use of technology to improve sales force effectiveness, Leadership and Motivation.

LV Nummer	W0263MAS202
Bezeichnung	Marktforschung
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Analyse von Sekundärdaten
- ausgewählte Methoden der Verkaufspsychologie
- quantitative und qualitative Marktforschungsmethoden (z.B. Fokusgruppendifkussionen, Befragung)
- Auswertung und Datenanalyse (z.B. Inhaltsanalyse)
- Einsatz von Onlinetools und apparativen Verfahren (z.B. Eye-Tracking)

MAS3**Spezielle Betriebswirtschaftslehre III: Marketing - Sales**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende können Geschäftsprozesse (insbesondere auch aus der Sichtweise der gewählten Spezialisierung) beschreiben, visualisieren, analysieren und Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Studierende können IT-Umstellungen im Zuge von Digitalisierungsvorhaben managen und können zwischen IT-Spezialisten und betriebswirtschaftlichen Fachbereichen vermitteln.

Studierende konzipieren eine wissenschaftliche Disposition zu einem aktuellen Thema aus der Spezialisierung. Damit stellen sie ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung einer komplexen Themenstellung aus Literatur und Praxis unter Beweis.

In der jeweiligen Spezialisierungslehrveranstaltung dieses Moduls werden anwendungsorientierte Themenstellungen aus der Praxis vertiefend analysiert. In der Spezialisierung Marketing - Sales lernen Studierende die Auswirkungen der Digitalisierung in Rahmen moderner CRM-Systeme kennen und können entsprechende Tools einsetzen.

LV Nummer	W0263MAS301
Bezeichnung	Managementseminar
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Managementseminar werden aktuell relevante Themen aus dem Fachbereich vertiefend behandelt. Aufgrund aktueller Entwicklungen wird hier Customer Relationship Management (CRM) gewählt.

CRM Grundlagen:

- Erfolgsparameter im CRM: Kundenzufriedenheit, Kundenloyalität, Kundenwert und Customer Lifetime Value
- CRM Instrumente: Cross-Selling, Up-Selling
- Prognose von Kunden-Abwanderung: Effektives Churn-Management, Retention-Programme
- Customer-Lifecycle-Management: Wirksames Kontaktmanagement, personalisierter Kunden-Dialog
- Chancen bereichsübergreifender CRM-Workflows: Unterstützung in Routineprozessen (Marketing, Vertrieb, Service)

CRM Einführung:

- CRM-Bedarf erkennen und bewerten: der Weg zum Business Case
- Konzeption, Einführung und Ablauf von CRM-Projekten
- Typische Fehler bei CRM-Projekten

Analytisches CRM

- Kundensegmentierung, Data-Mining, Kundendaten-Analyse
- Selektion von Kunden und Kundengruppen
- Klassifizierung von Kundenprofilen
- Evaluierung von Kunden-Segmenten

CRM-Systeme & CRM-Software

- Aktuelle CRM-Systeme, aktuelle CRM-Software

Gastvorträge, Exkursionen

LV Nummer	W0263MAS302
Bezeichnung	Digitale Geschäftsprozesse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Praxisorientierte Prozessworkshops mit besonderer Berücksichtigung der Perspektive der gewählten Spezialisierung (Marketing - Sales)

- Erfassung eines IST-Prozesses (Betrachtung von Prozesskosten, Prozessdurchlaufzeiten, Informationsflüssen, Problemen und Potentialen)
- Problemanalyse nach Ishikawa
- „Business Process Reengineering“ / Prozessoptimierung
- Erfassung eines SOLL-Prozesses
- Maßnahmen- und Aktivitätenplan
- Prozessdokumentation / Wissenstransfer
- Herausforderungen und Hürden bei IT-Projekten (zB. IT-Umstellungen), Change Management, Anforderungen an Betriebswirte in Hinblick auf Kommunikation und Projektmanagement

LV Nummer	W0263MAS303
Bezeichnung	Begleitseminar zur Bachelorarbeit
Art	Seminar
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Rahmen des Begleitseminars zur Bachelorarbeit lernen Studierende eine komplexe fachbezogene Aufgabenstellung eigenständig zu bearbeiten. Die Studierenden erlangen Kompetenzen in der Konzeption und Präsentation von wissenschaftlichen Fragestellungen, Forschungsdesign und Struktur der Arbeit, in der Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen, Dokumentation und wissenschaftlicher Reflexion.

SBU1**Spezielle Betriebswirtschaftslehre I: Social Business**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende eignen sich Grundkenntnisse in Sozialwirtschaft, Sozialpolitik und NPO Management im Spannungsfeld von betriebswirtschaftlichen Interessen und gesellschaftlichen Herausforderungen an. Sie verfügen über die notwendigen Kenntnisse von Marketing und Fundraising und können entsprechende Instrumente zur Zielerreichung einsetzen. Studierende werden insbesondere für neue Entwicklungen im Social Business (Automatisierung der Arbeitswelt und ihre Folgen in Sozialbereich, etc.) sensibilisiert. Studierende sind in der Lage, das Rollenbild des Tätigkeitsfeldes einzuordnen und umzusetzen und erwerben dadurch personale und sozialkommunikative Kompetenzen.

LV Nummer	W0263SBU101
Bezeichnung	Social Economy
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Sozialökonomische und sozialpolitische Grundlagen und Philosophien
- Institutionen und Entscheidungsprozesse in Österreich und der EU
- Vernetzung, Partizipation und Lobbying von Social Businesses im makropolitischen Umfeld
- Handlungsfelder des Social Business: Migration, Generationenfragen, Kinder und Jugendhilfe, Behinderung, u.a.
- Förderwesen national und international

LV Nummer	W0263SBU102
Bezeichnung	Social Enterprises
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Begriff Social Enterprise (deutsch: Sozialunternehmen) und internationale Bedeutung/Trends
- Besonderheiten von Social Enterprises
- Organisationsformen rechtliche Rahmenbedingungen (Vereine, Projektorganisation, Dachverbände)
- betriebliche Funktionen in Social Enterprises
- Anspruchsgruppen und Umfeldfaktoren im Managementprozess von Social Enterprises
- Ausprägung von betrieblichen Funktionen in Social Enterprises
- Unternehmensziele und Leitbilder
- Unternehmenskultur und Freiwilligenmanagement
- Analyse von ausgewählten Problemstellungen anhand von österreichischen und internationalen Praxis-Fallstudien

LV Nummer	W0263SBU103
Bezeichnung	Marketing & Fundraising
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Besonderheiten des Marketings in Social Business
- Instrumente des Onlinemarketings in Social Business
- Psychologie des Spendenmarketings
- Donor Relations und Fundraising, neue Potentiale wie zB. Crowdfunding
- Kommunikationskanäle (Social Media und Crowdfunding-Plattformen)
- Digitalisierung, Adress- und Datenmanagement
- Erstellung von Marketingplänen ausgehend von Problemstellungen aus der Marketingpraxis von Social Enterprises in Österreich und international

SBU2**Spezielle Betriebswirtschaftslehre II: Social Business**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende...

- kennen die Folgen der Globalisierung, kennen die wichtigsten Problemstellungen im Rahmen der International Relations und kennen alle relevanten internationale Organisationen und NGOs
- entwickeln ein Problembewusstsein in Rahmen der Analyse und Diskussion ausgewählter Fallstudien im globalen Kontext und setzen sich mit Projekten im Rahmen der österreichischen und europäischen Entwicklungszusammenarbeit auseinander
- kennen die Prozesse der Wertschöpfung und der betriebswirtschaftlichen Implikationen auf die einzelnen Funktionsbereiche im Social Business
- können relevante betriebswirtschaftliche Kennzahlen und operative Controllinginstrumente zur Steuerung des Social Business einsetzen
- wissen um die speziellen Herausforderungen an das Personal im Social Business und kennen die wichtigsten Instrumente

LV Nummer	W0263SBU201
Bezeichnung	Social Entrepreneurship
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Besonderheiten der Branche und abgeleitet daraus Anforderungen an das Management in Social Business
- Wertschöpfungskette in Social Business (anhand von Anwendungsbeispielen)
- verschiedene Funktionsbereiche und Spezifika in Social Business (zB. Finanzierung von Projekten)
- Ansätze der Gemeinwohlökonomie
- Besonderheiten des Rechnungswesen/Controlling in Social Business:
 - relevante Aspekte der Strategischen und operative Planung
 - Gesamtkosten vs. Umsatzkostenverfahren, Cash Flow und andere Kennzahlen, Kostenrechnung, Produktivität und Wirtschaftlichkeit, etc.
 - Instrumente des strategischen und operativen Controllings
 - Gemeinwohlbilanz
- Personal und Führung in Social Business:
 - Besonderheiten und Problematiken im Social Business (Spezifika in der Branche)
 - Personalbedarf, -beschaffung, -einsatz, -entlohnung, -entwicklung und -freisetzung
 - Motivation, Führung im Social Business (unter der besonderen Berücksichtigung von Freiwilligen-Arbeit)
 - Organisationale Aspekte
 - Unternehmensidentität und -politik, Leitbilder in Social Business
- Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen, Krisenmanagement

LV Nummer	W0263SBU202
Bezeichnung	International Relations and Development Policies
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Die Lehrveranstaltung wird vorzugsweise auf Englisch gehalten.

Anwendungsbezogener Zugang zu den Themenbereichen

- regionale Kooperation und Integration, Österreichische Entwicklungszusammenarbeit
- Internationale Organisationen und NGOs
- Globalisierung
- Global Governance, Friedens- und Konfliktforschung
- Nord-Süd-Beziehungen

SBU3**Spezielle Betriebswirtschaftslehre III: Social Business**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

In der Spezialisierungslehrveranstaltung dieses Moduls werden anwendungsorientierte Themenstellungen aus der Praxis vertiefend analysiert. In der Spezialisierung kennen Studierende Erfolgsfaktoren der Gründung einer Social Enterprise, sie analysieren Problemstellungen anhand von Business Cases aus der Praxis des Social Business und leiten Handlungsempfehlungen ab. Studierende entwickeln Business-Pläne für ausgewählte soziale Innovationen. Studierende können Geschäftsprozesse (insbesondere auch aus der Sichtweise der gewählten Spezialisierung) beschreiben, visualisieren, analysieren und Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Studierende können IT Umstellungen im Zuge von Digitalisierungsvorhaben managen und können zwischen IT-Spezialisten und betriebswirtschaftlichen Fachbereichen vermitteln.

Studierende konzipieren eine wissenschaftliche Disposition zu einem aktuellen Thema aus der Spezialisierung. Damit stellen sie ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung einer komplexen Themenstellung aus Literatur und Praxis unter Beweis.

LV Nummer	W0263SBU301
Bezeichnung	Managementseminar
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Social Economy als „Dritter Sektor“ und das Verhältnis zu Staat und Marktwirtschaft
 - Social Business als zukunftsfähiges Wirtschaftskonzept
 - Unternehmertum im Dienste eines gesellschaftlichen Wandels – Historie und aktuelle Entwicklungen
 - Social Capital, Incubators und Accelerators
 - Social Innovations
 - Social Entrepreneurship und Start Ups – Strategien, Instrumente, Best Practice
 - Analyse von ausgewählten Fällen aus der Praxis des Social Business bzw. Umsetzung der Lehrinhalte in Projekten
 - Gastvorträge, Exkursionen
-

LV Nummer	W0263SBU302
Bezeichnung	Digitale Geschäftsprozesse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Praxisorientierte Prozessworkshops mit besonderer Berücksichtigung von Fällen aus der gewählten Spezialisierung (Social Business)

- Erfassung eines IST-Prozesses (Betrachtung von Prozesskosten, Prozessdurchlaufzeiten, Informationsflüssen, Problemen und Potentialen)
- Problemanalyse nach Ishikawa
- „Business Process Reengineering“ / Prozessoptimierung
- Erfassung eines SOLL-Prozesses
- Maßnahmen- und Aktivitätenplan
- Prozessdokumentation / Wissenstransfer
- Herausforderungen und Hürden bei IT-Projekten (zB. IT-Umstellungen), Change Management, Anforderungen an Betriebswirte in Hinblick auf Kommunikation und Projektmanagement

LV Nummer	W0263SBU303
Bezeichnung	Begleitseminar zur Bachelorarbeit
Art	Seminar
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Rahmen des Begleitseminars zur Bachelorarbeit lernen Studierende eine komplexe fachbezogene Aufgabenstellung eigenständig zu bearbeiten.

Die Studierenden erlangen Kompetenzen in der Konzeption und Präsentation von wissenschaftlichen Fragestellungen, Forschungsdesign und Struktur der Arbeit, in der Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen, Dokumentation und wissenschaftlicher Reflexion.

TMA1**Spezielle Betriebswirtschaftslehre I: Tourismusmanagement**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende sind in der Lage, die Grundkenntnisse des Tourismus auf regionale Gegebenheiten anzuwenden und Konzepte für regionale Angebote zu entwickeln. Studierende kennen die Besonderheiten des Marketings im Tourismus und können Marketingkonzepte im Tourismus entwickeln. Studierende kennen die Problemstellungen der Food & Beverage-relevanten Bereiche der Hotellerie/Gastronomie und können geeignete Maßnahmen ableiten. Studierende werden insbesondere für neue Entwicklungen im Tourismus (Digitalisierung, Virtual Reality, experience design in tourism, etc.) sensibilisiert. Studierende sind in der Lage, das Rollenbild des Tätigkeitsfeldes einzuordnen und umzusetzen und erwerben dadurch personale und sozialkommunikative Kompetenzen.

LV Nummer	W0263TMA101
Bezeichnung	Tourismus und regionale Entwicklung
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter****Inhalte:**

- Einführung in den Tourismus (wirtschaftliche Bedeutung, Segmente, Trends)
 - Akteure im Tourismus, Rolle der Verkehrsträger im Tourismus
 - Die touristische Destination
 - Soziologische Phänomene
 - Der Beitrag des Tourismus zur wirtschaftlichen Entwicklung einer Region
 - Tourismusarten (Städtetourismus, saisonaler Tourismus, Gesundheits- und Wellnesstourismus, MICE-Tourismus: Meetings, Incentives, Conventions, Events, etc.)
 - Soziale und ökologische Auswirkungen des Tourismus
 - Eventmarketing, Eventevaluation und -controlling
 - Auswirkungen von Großveranstaltungen auf die Region (Praxisbeispiele aus Kultur und Sport)
 - Konzepte zur Bewertung der Umwegrentabilität
 - Nachhaltigkeit und zukünftige Herausforderungen im Tourismus
-

LV Nummer	W0263TMA102
Bezeichnung	Tourismusmarketing
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Die Lehrveranstaltung wird vorzugsweise in Englisch gehalten.

- Introduction to tourism marketing
- Service characteristics of tourism marketing
- Service profit chain (Yield Management)
- The tourism marketing planning process
- Market segmentation and positioning in tourism
- Product development and experience design in tourism (e.g. Virtual Reality, Augmented Reality)
- Managing of tourism brands
- Service blueprinting
- Pricing and Distribution (e.g. online booking) in tourism
- Service Quality Measurement
- Social Media and Online Communication (e.g. analyzing user reviews in tourism)

LV Nummer	W0263TMA103
Bezeichnung	Food & Beveragemanagement
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Einkauf von Lebensmitteln und Getränken in der Gastronomie:

- Planung, Durchführung, Kontrolle im Operations Management Food & Beverage
- Trends in Food & Beverage
- Kennzahlensystem in Food & Beverage
- Slow Food
- Analyse von konkreten Problemstellungen anhand von Fällen aus der Praxis des F&B Managements
- begleitende Exkursion

TMA2**Spezielle Betriebswirtschaftslehre II: Tourismusmanagement**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

Studierende kennen die erfolgskritischen Faktoren von Events im Tourismus und können Eventkonzeptionen im B2B und B2C Bereich erfolgreich designen, Events planen, durchführen und den Erfolg evaluieren – unter Berücksichtigung von gegebenen Rahmenbedingungen rechtlicher, technischer und personeller Natur. Studierende können relevante betriebswirtschaftliche Kennzahlen und operative Controllinginstrumente zur Steuerung von touristischen Betrieben einsetzen.

Studierende wissen um die speziellen Herausforderungen an das Personal im touristischen Betrieb und kennen die wichtigsten Ansätze zur Führung von MitarbeiterInnen in touristischen Organisationen. Sie kennen die erfolgskritischen Faktoren im Management von touristischen Organisationen.

LV Nummer	W0263TMA201
Bezeichnung	Eventmanagement
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Merkmale und Arten von Events: B2B Bereich „Corporate Events“ (MICE: Meetings, Incentives, Conferences, Exhibitions) und im B2C Bereich: Sportevents, kulturelle Events, etc.
- Aktuelle Trends und neue Entwicklungen im Eventmanagement und in der Meetings Industry (MICE)
- Eventproduktion:
 - Eventkonzeption und Umsetzungsplanung, -budgetierung
 - Gestaltung von Events: Dramaturgie, Kriterien: Inszenierung, Interaktivität, Multisensorik; „experience designing“
 - Eventtechnik (technische Ausrichtung, Licht, Ton, ...),
- Eventkommunikation, Konzeption der Eventkommunikation, ggf. Agenturbriefing erstellen
- Einordnung der Eventkommunikationsinstrumente in die übergeordnete Kommunikationspolitik und vice versa auch Integration von Kommunikationsinstrumenten des Unternehmens in das Eventmarketing
- Rechtliche Rahmenbedingungen von Veranstaltungen; Behörden, Haftungsfragen
- Ressourcenmanagement: Management von LieferantInnen & MitarbeiterInnen
- Eventevaluierung und -controlling
- Bearbeitung von Fallstudien aus der Praxis bzw. Planung und Durchführungen von Events

LV Nummer	W0263TMA202
Bezeichnung	Unternehmensführung im Tourismus
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Besonderheiten der Branche und abgeleitet daraus Anforderungen an das Management im touristischen Betrieb
- Wertschöpfungskette im Tourismus (anhand von Anwendungsbeispielen zB. Großveranstaltung)
- verschiedene Funktionsbereiche und Spezifika im Tourismus (zB. Lieferantenauswahl in der Beschaffung, Finanzierung)
- Revenue & Yield Management (zB. in der Praxis der Hotellerie)
- Besonderheiten des Rechnungswesen/Controlling im Tourismus:
 - relevante Aspekte der Strategischen und operative Planung
 - Gesamtkosten vs. Umsatzkostenverfahren, Cash Flow und andere Kennzahlen, Kostenrechnung, Produktivität und Wirtschaftlichkeit, etc.)
 - Instrumente des strategischen und operativen Controllings
- Personal und Führung im Tourismus:
 - Besonderheiten und Problematiken im Tourismus (Spezifika in der Branche)
 - Personalbedarf, -beschaffung, -einsatz, -entlohnung, -entwicklung und -freisetzung
 - Motivation, Führung im touristischen Betrieb
 - Organisationale Aspekte
 - Unternehmensidentität und -politik, Leitbilder im Tourismus

TMA3**Spezielle Betriebswirtschaftslehre III: Tourismusmanagement**

ECTS gesamt: 6 ECTS

Kompetenzerwerb:

In der Spezialisierungslehrveranstaltung dieses Moduls werden anwendungsorientierte Themenstellungen aus der Praxis vertiefend analysiert. In der Spezialisierung Tourismusmanagement lernen

Studierende die Auswirkungen der Digitalisierung im Tourismus kennen und können strategische und operative Maßnahmen anhand ausgewählter Case Studies ableiten.

Studierende können Geschäftsprozesse (insbesondere auch aus der Sichtweise der gewählten Spezialisierung) beschreiben, visualisieren, analysieren und Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Studierende können IT Umstellungen im Zuge von Digitalisierungsvorhaben managen und können zwischen IT-Spezialisten und betriebswirtschaftlichen Fachbereichen vermitteln.

Studierende konzipieren eine wissenschaftliche Disposition zu einem aktuellen Thema aus der Spezialisierung. Damit stellen sie ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung einer komplexen Themenstellung aus Literatur und Praxis unter Beweis.

LV Nummer	W0263TMA301
Bezeichnung	Managementseminar
Art	Integrierte Lehrveranstaltung
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

- Aktuelle Entwicklungen und Trends aus der Praxis des Tourismus, zB. die Rolle und Macht der Bewertungsportale, dynamic packaging, sharing economy (zB. Airbnb), Die Rolle der OTA's : online travel Agency (z.B. booking.com und andere)
- Konkrete Auswirkungen der Digitalisierung anhand von ausgewählten Beispielen aus der Praxis und Reaktionen/Steuerungsmaßnahmen des Managements
- Reputationsmanagement im Tourismus – Umgang mit Beschwerden anhand von Fallbeispielen
- Revenue & Yield Management theoretische Ansätze und konkrete praktische Anwendungsbeispiele
- Kennenlernen verschiedener Managementmodelle und Anwendungsbeispiele im touristischen Betrieb
- Bedeutung von Unternehmenskultur und Leitbild im touristischen Betrieb, Anwendung von Coaching und Mediation im Zusammenhang mit Konflikten
- Gastvorträge, Exkursionen

LV Nummer	W0263TMA302
Bezeichnung	Digitale Geschäftsprozesse
Art	Wirtschaftspraktikum
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Praxisorientierte Prozessworkshops mit besonderer Berücksichtigung von Fällen aus der gewählten Spezialisierung (Tourismusmanagement):

- Erfassung eines IST-Prozesses (Betrachtung von Prozesskosten, Prozessdurchlaufzeiten, Informationsflüssen, Problemen und Potentialen)
- Problemanalyse nach Ishikawa
- „Business Process Reengineering“ / Prozessoptimierung
- Erfassung eines SOLL-Prozesses
- Maßnahmen- und Aktivitätenplan
- Prozessdokumentation / Wissenstransfer
- Herausforderungen und Hürden bei IT-Projekten (zB. IT-Umstellungen), Change Management, Anforderungen an Betriebswirte in Hinblick auf Kommunikation und Projektmanagement

LV Nummer	W0263TMA303
Bezeichnung	Begleitseminar zur Bachelorarbeit
Art	Seminar
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Im Rahmen des Begleitseminars zur Bachelorarbeit lernen Studierende eine komplexe fachbezogene Aufgabenstellung eigenständig zu bearbeiten.

Die Studierenden erlangen Kompetenzen in der Konzeption und Präsentation von wissenschaftlichen Fragestellungen, Forschungsdesign und Struktur der Arbeit, in der Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen, Dokumentation und wissenschaftlicher Reflexion.